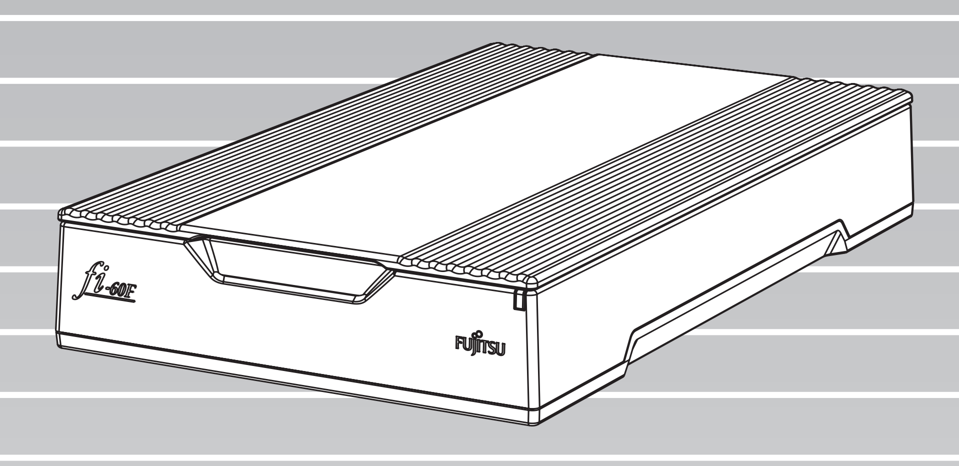
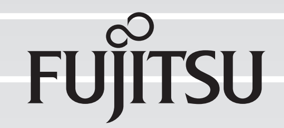
P3PC-1112-07DEZ0

fi-60F Bildscanner

Bedienungshandbuch





INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den fi-60F Scanner entschieden haben.
In diesem Handbuch wird die grundlegende Bedienung und Handhabung des fi-60F Scanners beschrieben.
Lesen Sie dieses Handbuch vor der Erstbenutzung bitte sorgfältig durch, um eine sichere und korrekte Bedienung des fi-60F Scanners zu gewährleisten.

■Behördliche Bestimmungen

FCC Erklärung

Dieses Gerät wurde getestet und gemäß den Kriterien eines digitalen Klasse B Gerätes (laut Abschnitt 15 der FCC Regeln) für konform befunden. Diese Bestimmungen wurden erlassen, einen angemessenen Schutz gegen schädliche Einflüsse in bewohnter Umgebung zu gewährleisten.
Dieser Scanner generiert, gebraucht und kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen. Des weiteren kann bei einer unsachgemäßen Installation oder Bedienung eventuell ein schädlicher Einfluss auf Radiokommunikation erfolgen.
Jedoch kann keine Garantie übernommen werden, dass keine Interferenzen auf Radio- oder TV Empfang auftreten können, auch wenn der Scanner gemäß dem Bedienungshandbuch betrieben wird.
Wenn dieses Gerät schädliche Interferenzen auf den Radio- oder TV Empfang verursacht, was durch das Ein- und Ausschalten des Scanners festgestellt werden kann, wird der Benutzer angehalten diese Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder platzieren Sie sie neu.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis als den des Empfängers an.
- Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler oder einen ausgebildeten Radio/TV Techniker.

FCC Warnung: Änderungen oder Modifikationen am Gerät, welche nicht ausdrücklich von der für die Vertragserfüllung verantwortlichen Partei erprobt und bestätigt worden sind, führen zur Erlöschung der Betriebsberechtigung



- Der Gebrauch eines abgeschirmten Schnittstellenkabels ist gemäß den Klasse B Beschränklungen von Abschnitt 15 der FCC Bestimmung vorgeschrieben.
- Die Länge des Netzkabels muss zwei Meter (6.6 Fuß) oder weniger betragen.

Kanadische Bestimmungen

This digital apparatus does not exceed the Class B limit for radio noise emissions from digital apparatus set out in the Radio interference Regulations of the Canadian Department of Communications.
This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Le présent appareil numérique n'émet pas de parasites radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de la classe B et prescrites dans le Règlement sur le brouillage radioélectrique dictées par le Ministère des Communications du Canada. Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Bescheinigung des Herstellers / Importeurs

Für den fi-60F wird folgendes bescheinigt:

- In Übereinsstimmung mit den Bestimmungen der EN45014(CE) funkentstört
- Maschinenlärminformationsverordnung 3. GPSGV: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB (A) oder weniger, gemäß EN ISO 7779.

Nutzung in Hochsicherheits-Anwendungen

Dieses Produkt wurde zur allgemeinen Verwendung entworfen, entwickelt und hergestellt; insbesondere für folgende Bereiche: in allgemeinen Büroeinrichtungen, zum persönlichen Gebrauch und im Haushalt. Das Produkt wurde NICHT für den Einsatz in Umgebungen entworfen, entwickelt und hergestellt, in denen besonders hohe Sicherheitsrisiken, wie Gefahr für Leib und Leben oder andere Gefahren, für die extrem hohe Sicherheitsvorkehrungen erforderlich sind, bestehen und die andernfalls zu Todesfolge, Personenschäden, schwerwiegenden Sachschäden oder sonstigen Verlusten führen könnten (im folgenden "Verwendung in Hochsicherheitsbereichen" genannt). Zu diesen Umgebungen gehören u.a. (aber nicht darauf beschränkt): Kontrollsysteme für Kernreaktoren, Flugzeugsteuerungen, Flugsicherungssysteme, Steuerungen für den Betrieb von öffentlichen Verkehrsmitteln, lebenserhaltende Systeme und Waffensteuerungssysteme. Verwenden Sie dieses Produkt NIEMALS, ohne sichergestellt zu haben, dass alle Sicherheitsvorkehrungen in ausreichendem Maße getroffen wurden, so dass sie den Anforderungen für die Verwendung in Hochsicherheitsbereichen entsprechen. Sollten Sie dieses Produkt in Hochsicherheitsbereichen verwenden wollen, setzen Sie sich bitte vor dem Gebrauch mit unserem zuständigen Vertriebsmitarbeiter in Verbindung. PFU LIMITED übernimmt keine Verantwortung und Haftung für Schäden, die durch den Gebrauch dieses Produktes durch den Benutzer in Hochsicherheitsanwendungen entstanden sind. Ferner werden Ansprüche auf Entschädigung durch den Benutzer oder einer dritten Partei nicht anerkannt.

> Dieses Gerät wurde nicht für die Benutzung in unmittelbarer Umgebung starker Lichtquellen (z. B.Projektoren) konzipiert.

Anerkennung von Warenzeichen

Microsoft, Windows, Windows Server, Windows Vista und SharePoint sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Landern.
ISIS und QuickScan sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der EMC Corporation, USA.
Adobe, das Adobe Logo, Acrobat und das Acrobat Logo sind eingetragene Warenzeichen oder Markennamen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
Bei anderen Produktnamen handelt es sich um Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Wie Warenzeichen in diesem Handbuch angezeigt werden

Bezüge auf Betriebssysteme (BS) sind wie folgt:

Windows 2000:	Windows® 2000 Professional Betriebssystem.
Windows XP:	Windows® XP Home Edition Betriebssystem, Windows® XP Professional Betriebssystem (32/64-bit).
Windows Server 2003:	Windows Server™ 2003, Standard Edition (32/64-bit), Windows Server™ 2003 R2, Standard Edition (32/64-bit)
Windows Vista:	Windows Vista® Home Basic Betriebssystem (32/64-bit), Windows Vista® Home Premium Betriebssystem (32/64-bit), Windows Vista® Business Betriebssystem (32/64-bit), Windows Vista® Enterprise Betriebssystem (32/64-bit), Windows Vista® Ultimate Betriebssystem (32/64-bit)
Windows Server 2008:	Windows Server™ 2008 Standard (32/64-bit), Windows Server™ 2008 R2 Standard
Windows 7:	Windows® 7 Home Premium Betriebssystem (32/64-bit), Windows® 7 Professional Betriebssystem (32/64-bit), Windows® 7 Enterprise Betriebssystem (32/64-bit), Windows® 7 Ultimate Betriebssystem (32/64-bit)

Wo es zwischen den verschiedenen oben aufgelisteten Versionen keinen Unterschied gibt, wird der allgemeine Begriff "Windows" verwendet.

Hersteller

PFU LIMITED
International Sales Dept., Imaging Bussines Division, Products Group
Solid Square East Tower, 580 Horikawa-cho, Saiwai-ku, Kawasaki-shi Kanagawa 212-8563, Japan
Tel.: (81-44) 540-4538

■Haftungsausschluss

LESEN SIE DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG UND VOLLSTÄNDIG, BEVOR SIE DIESES PRODUKT VERWENDEN. BEI UNSACHGEMÄßER VERWENDUNG KÖNNEN DER BENUTZER ODER ANWESENDE ZU SCHADEN KOMMEN.

Bewahren Sie das Handbuch sicher und jederzeit griffbereit auf.

Bei der Zusammenstellung dieses Handbuches wurden alle Anstrengungen unternommen, um für die Richtigkeit und Vollständigkeit der darin enthaltenen Informationen zu sorgen.
PFU LIMITED übernimmt jedoch keine Haftung für Schäden, die einer Partei aufgrund etwaiger Fehler und Auslassungern, oder aufgrund von Anweisungen beliebiger Art in diesem Handbuch, dessen Aktualisierungen oder Ergänzungen entstehen, unabhängig davon, ob diese Fehler, Auslassungen oder Anweisungen auf Fahrlässigkeit, Zufall oder andere Ursachen zurückzuführen sind.
PFU LIMITED übernimmt ferner keine Haftung für Schäden, die aus der Anwendung oder dem Gebrauch eines hier beschriebenen Produkts oder Systems entstehen; sowie keine Haftung für zufällige Schäden oder Folgeschäden, die aus der Verwendung dieses Handbuchs entstehen.
PFU LIMITED schließt für die hier enthaltenen Informationen alle ausdrückliche, konkludenten und gesetzlichen Gewährleistungen aus.

PFU LIMITED behält sich vor, die hier genannten Produkte ohne vorherige Ankündigung und ohne weitere Verpflichtung zu ändern, um deren Zuverlässigkeit, Funktionalität oder Gestaltung zu verbessern.

Warnhinweise in diesem Handbuch



WARNUNG weist darauf hin, dass eine Verletzungsgefahr gegeben. ist (z. B. Einklemmen der Finger oder Hände oder Verletzungen mit Todesfolge), wenn eine Prozedur nicht richtig ausgeführt wird.

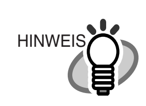


ACHTUNG weist darauf hin, dass der Scanner beschädigt werden kann, wenn eine Prozedur nicht richtig ausgeführt wird.

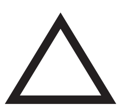
Symbole, die in diesem Handbuch verwendet werden



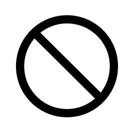
Dieses Symbol ist ein Hinweis auf besonders wichtige Informationen. Lesen Sie diese unbedingt.



Dieses Symbol kennzeichnet Vorschläge, die Ihnen bei der richtige Ausführung einer Prozedur helfen.



Das DREIECK steht für eine Warnung oder einen Vorsichtshinweis.
Die konkrete Bedeutung wird durch ein zusätzliches Symbol angezeigt.



Der KREIS einer DIAGONALEN LINIE steht für Dinge, die Sie nicht tun dürfen (verbotene Aktion)
Die konkrete Bedeutung wird durch ein zusätzliches Symbol angezeigt.



Dieses KREIS-Symbol steht für Dinge, die Sie beachten müssen.

Die konkrete Bedeutung wird durch ein zusätzliches Symbol oder eine Zeichnung angezeigt.

Verwendete Screenshots in diesem Handbuch

Die Screenshots in diesem Handbuch können im Sinne der Produktverbesserung ohne vorherige Ankündigung überarbeitet werden. Wenn die eigentlichen Bildschirmbilder von den in diesem Handbuch gezeigten abweichen, nehmen Sie bitte Bezug auf das Handbuch für die Scanneranwendung, die Sie benutzen und verfahren Sie so, wie dort beschrieben ist.
Die Screenshots in diesem Handbuch sind für den TWAIN Scanner Treiber, die ScandAll PRO Lite Bilderfassungs-Utility Software, den ISIS Scanner Treiber, die QuickScan™ Bilderfassungs-Software und für Adobe® Acrobat® zutreffend.

Über Wartung und Reparaturen

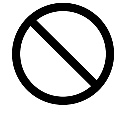
Der Benutzer darf keine Reparaturen am Scanner ausführen.
Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben, oder einen autorisierten FUJITSU Scanner Servicepartner um Reparaturen am Scanner ausführen zu lassen.

■Sicherheitsvorkehrungen

In den folgenden Warnungen bezieht sich der Begriff "Netzkabel" sowohl auf das Netzkabel, als auch auf das Netzteil, wenn beide aneinander angeschlossen sind.



Beschädigen oder verändern Sie nicht das Netzkabel.



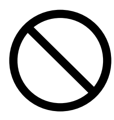
Schützen Sie das Netzkabel vor Beschädigungen.
Beachten Sie auch folgendes:

- Befeuchten, verändern, binden und wickeln Sie das Kabel nicht auf.
- Platzieren Sie keine schweren Objekte auf Kabel und klemmen dieses nicht in einer Tür ein. Lassen Sie das Kabel weiterhin nicht fallen und beschädigen dieses nicht auf irgendeine andere Weise.
- Ziehen, biegen oder knicken Sie das Kabel nicht mit Gewalt.
- Bringen Sie kein Metall in die Nähe des Netzsteckers.

Verwenden Sie das Netzkabel, bzw. den Netzstecker nicht, wenn es/er beschädigt ist, oder zu locker in der Steckdose sitzt.

Dies könnte einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Scanner gelieferte Netzkabel und zugehörige Netzteil.

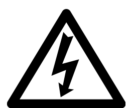


Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Scanner gelieferte Netzkabel und das zugehörige Netzteil.

Andere Kabel könnten Fehlfunktionen, einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Verwenden Sie das Netzkabel dieses Scanners nciht für andere Geräte, da dies Fehlfunktionen, Schäden oder einem elektrischen Schlag verursachen kann.

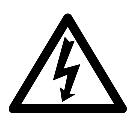
Stecken Sie den Netzstecker nur in eine Steckdose, die 16 A bei 230 V Wechselspannung liefert.



Stecken Sie den Netzstecker immer nur in eine Steckdose, die 16 A bei 230 V Wechselspannung liefert. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckleisten.

Dies könnte einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.



Berühren Sie das Netzkabel, den Netzstecker und das Netzteil nicht mit nassen Händen.

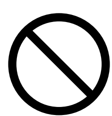
Dies könnte einen elektrischen Schlag verursachen.

Wenn sich auf dem Netzstecker oder der Steckdose Staub befindet, entfernen Sie diesen mit einem trockenen Tuch.



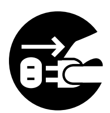
Wenn sich auf dem Netzkabel, dem Netzstecker oder der Steckdose Staub befindet, entfernen Sie diesen mit einem trockenen Tuch.
Staub auf den metallenen Teilen könnte einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Stellen Sie den Scanner nicht in Umgebungen auf, deren Bedingungen die Funktion des Scannersbeeinträchtigen können.



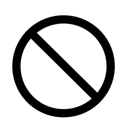
Stellen Sie den Scanner nicht in einem Raum mit hoher Umgebungstemperatur, hoher Luftfeuchtigkeit oder an einem schlecht belüfteten, staubigen oder verrauchten Ort auf.

Schalten Sie den Scanner aus, wenn dieser beschädigt ist.



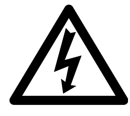
Wenn der Scanner auf irgendeine Weise beschädigt worden ist, entfernen Sie bitte das Netzkabel augenblicklich aus der Steckdose um den Scanner auszuschalten, bevor Sie sich mit Ihrer Verkaufsniederlassung oder einen autorisierten Fujitsu Scanner Servicepartner in Verbindung setzen.

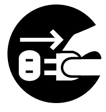
Schützen Sie den Scanner vor Feuchtigkeit.



Achten Sie darauf, dass keine kleinen metallene Objekte in das Innere des Scanners gelangen.

Scannen Sie keine nassen Dokumente, oder Blätter mit Heft- oder Büroklammern. Schützen Sie den Scanner vor Feuchtigkeit. Schütten Sie kein Wasser auf oder in den Scanner.





Wenn Fremdmaterialie (wie z. B. metallische Gegenstände, Wasser oder andere Flüssigkeiten) in das Innere des Scanners gelangt sind, entfernen Sie bitte das Netzkabel augenblicklich aus der Steckdose um den Scanner auszuschalten. Setzen Sie sich anschließend mit Ihrer Verkaufsniederlassung oder einen autorisierten Fujitsu Scanner Servicepartner in Verbindung. Beachten Sie diese Warnung insbesondere, wenn sich kleine Kinder in der Nähe befinden.

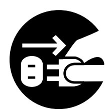
Berühren Sie nicht das Innere des Scanners, außer wenn dies unbedingt erforderlich sein sollte.



Zerlegen oder modifizieren Sie den Scanner nicht. Das Innere des Scanners enthält Starkstromkomponenten.

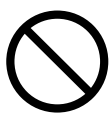
Ein Berühren dieser Starkstromkomponenten könnte einen elektrischen Schlag oder Brand verursachen.

Verwenden Sie den Scanner nicht, wenn Sie einen seltsamen Geruch feststellen.



Wenn Sie feststellen, dass der Scanner eine extreme Hitze abgibt, oder andere Probleme, wie austretender Rauch oder seltsame Gerüche und Geräusche auftreten, entfernen Sie bitte das Netzkabel augenblicklich aus der Steckdose um den Scanner auszuschalten. Vergewissern Sie sich, dass kein Rauch mehr aus dem Scanner austritt, bevor Sie Ihre Verkaufsniederlassung oder einen autorisierten Fujitsu Scanner Servicepartner kontaktieren.

Benutzen Sie keine Aerosol-Sprays in der Nähe des Scanners.



Verwenden Sie zur Reinigung des Scanners keine brennbaren Substanzen oder auf Alkohol basierende Sprays (z. B. Aerosol-Sprays).

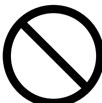
Wenn Staub auf dem Geräteäußeren durch das Sprayen in den Scanner geblasen wird, kann dies zu Fehlfunktionen und Schäden am Gerät führen.

Weiterhin können durch statische Elektrizität Funken verursacht werden, die wiederum das Spray entzünden und somit einen Brand zur Folge haben können.



Stellen Sie den Scanner nicht auf eine unsichere Oberfläche auf.





Platzieren Sie den Scanner sicher auf Ihrer Arbeitsfläche.

Stellen Sie den Scanner nicht an einem Ort auf, an dem starke Erschütterungen auftreten oder dessen Stabilität gefährdet ist, wie beispielsweise auf einer schrägen Oberfläche.

Der Scanner könnte umfallen und Verletzungen verursachen.

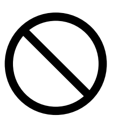
Stellen Sie den Scanner auf einer sichere Oberfläche auf, die das Gewicht des Scanners und anderer dort platzierten Geräte tragen kann.

Stecken Sie den Netzstecker vollständig in die Steckdose.



Stecken Sie den Netzstecker vollständig und soweit wie möglich in die Steckdose.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Scanner. Steigen Sie nicht auf das Gerät.

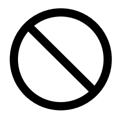


Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Scanner.

Benutzen Sie nicht dessen Oberfläche als Arbeitsfläche für andere Arbeiten und als Ablage.

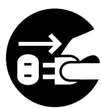
Eine falsche Installation kann Verletzungen verursachen.

Benutzen Sie den Scanner nicht sofort, wenn Sie diesen von einem kalten Ort in einen warmen Raum transportiert haben.



Benutzen Sie den Scanner nicht sofort, wenn Sie diesen von einem kalten Ort in einen warmen Raum transportiert haben. Der Temperaturunterschied verursacht Kondensation im Inneren des Scanners, was zu Fehlfunktionen beim Scannen führen kann. Lassen Sie daher das Gerät vor der Benutzung ein oder zwei Stunden trocknen.

Entfernen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bevor Sie den Scanner bewegen oder transportieren.

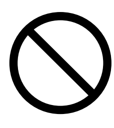


Bewegen Sie den Scanner nicht mit angeschlossenen Netz- und Schnittstellenkabel, da dies die Kabel beschädigen, einen Brand, elektrischen Schlag oder Verletzungen verursachen könnte.

Bevor Sie den Scanner bewegen oder transportieren, vergewissern Sie sich das Netzkabel aus der Steckdose zu ziehen und die Datenkabel zu entfernen.

Achten Sie ebenso darauf, dass der Weg frei von Hindernissen ist.

Schützen Sie den Scanner vor statischer Elektrizität.



Stellen Sie den Scanner nicht in der Nähe von starken magetischen Feldern oder anderer elektronischer Störquellen auf. Schützen Sie den Scanner ebenso vor statischer Elektrizität, da diese Fehlfunktionen verursachen kann.

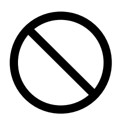
Entfernen Sie aus Sicherheitsgründen den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Scanner für eine längere Zeit nicht benutzt wird.



Entfernen Sie aus Sicherheitsgründen den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Scanner für eine längere Zeit nicht benutzt wird.

Dies könnte einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Setzen Sie den Scanner nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.



Installieren Sie den Scanner nicht an einem Ort, an dem dieser direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, oder in dessen Nähe sich Heizkörper befinden. Dies verursacht ein Ansteigen der Scanner-Betriebstemperatur und kann Fehlfunktionen oder einen Brand auslösen. Stellen Sie den Scanner in einer gut belüfteten Umgebung auf.

Vergewissern Sie sich vor dem Transport des Scanners die Transportsicherung zu schließen.



Sichern Sie vor dem Transport des Scanners diesen mit der Transportsicherung um Schäden zu vermeiden.

Kapitel 1

BETRIEBSANLEITUNG

1

In diesem Kapitel erhalten Sie Hinweise zum Betrieb des Scanners und erfahren, wie verschiedene Dokumententypen eingelesen werden können.

In diesem Kapitel werden Windows XP Screenshots gezeigt.
Diese Bildschirme und Bedienverfahren können sich jedoch geringfügig unterscheiden, sollte Ihr Betriebssystem nicht Windows XP sein.
Bitte beachten Sie außerdem, dass sich die Bildschirme und Bedienverfahren geringfügig ändern können, wenn die Software TWAIN oder ISIS aktualisiert worden ist.

1.1 Einschalten des Scanners

Because the power supply of this scanner is linked to the power supply of you PC, fi-60F is not equiped with a separate power botton or switch.
If you connect the AC adapter to the the device and plug the AC cable into a power outlet and connect the scanner to your PC, you can use the scanner together with your PC without having to remind switching on the scanner.

Wenn Sie Ihren PC einschalten...

Die Scanner LED-Betriebsanzeige leuchtet wenn Windows hochgefahren wird (Scanner eingeschalten)

Wenn Sie Ihren PC ausschalten...

Die Scanner LED-Betriebsanzeige erlischt wenn Windows heruntergefahren wird (Scanner ausgeschalten)

Sie können den Scanner ebenso ausschalten, indem Sie...

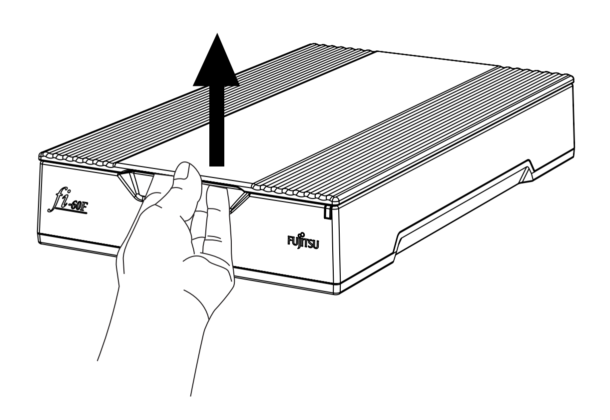
- Das USB-Kabel vom Scanner pder PC entfernen.
- Das Netzteil vom Scanner entfernen.
- Das Netzkabel vom Scanner entfernen oder aus der Steckdose ziehen.

■ Energiesparmodus

Wenn nach dem Einschalten des Scanners für einem Zeitraum von 15 Minuten keine Operation ausgeführt wird, geht der Scanner in einen stromreduzierten Zustand über. Dieser Zustand wird "Energiesparmodus" genannt.
Um den Scanner aus dem Energiesparmodus zu reaktivieren, starten Sie bitte einen Scanvorgang über den Scanner Treiber.

1.2 Einlegen von Dokumenten auf die Dokumentenauflage (Flachbett)

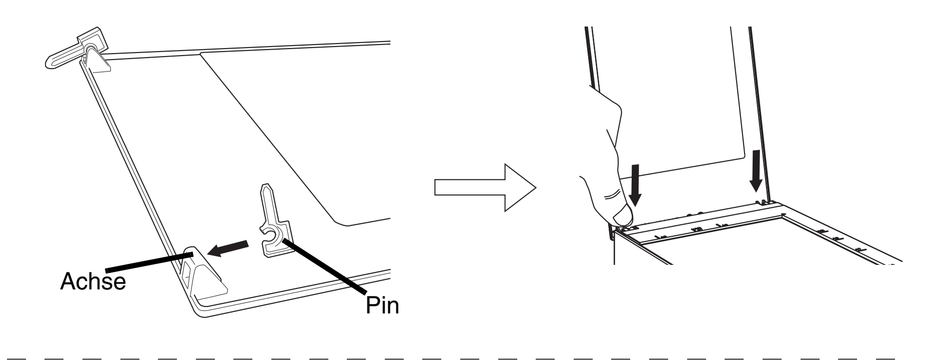
1. Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.



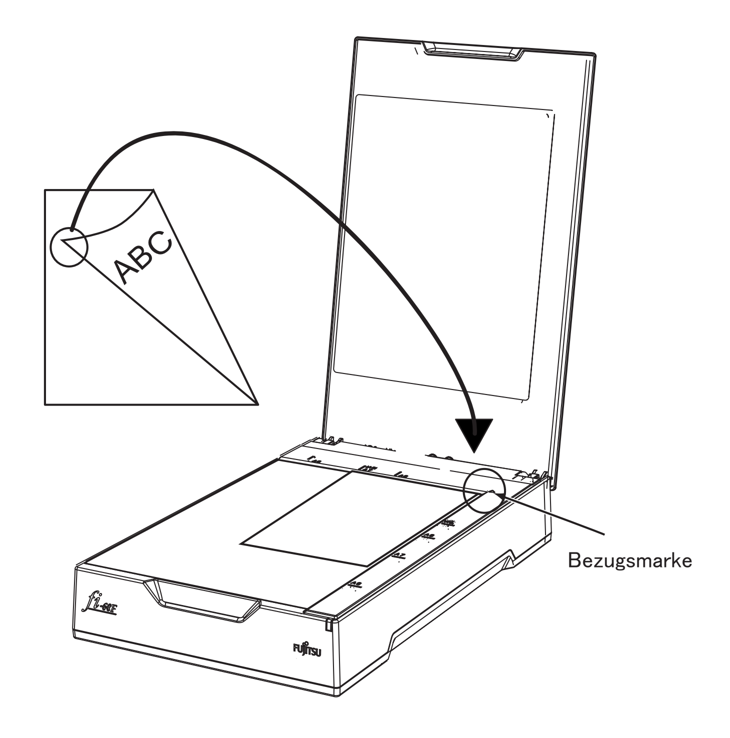


Um ein Abbrechen der Dokumentenabdeckungshalterung bei einem zu weiten Öffnen der Dokumentenabdeckung zu vermeiden, löst sich die Dokumentenabdeckung vom Scannen, wenn diese zu weit geöffnet wird.

Wenn Sie die Dokumentenabdeckung gelöst hat, ziehen Sie bitte die Pins aus dem Scanner und stecken diese dann wieder auf die Achsen der Abdeckung auf. Bringen Sie dann die Dokumentenabdeckung wieder an den Scanner an.



2. Richten Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach unten und der oberen linken Ecke an der Bezugsmarke aus.



3. Schließen Sie vorsichtig die Dokumentenabdeckung.

4. Starten Sie die Scanneranwendung und scannen das Dokument.

   Für Näheres siehe "1.3 Wie der Scanner Treiber zu benutzen ist" auf Seite 5.



- Wenn Sie sehr dicke Dokumente wie z. B. ein Buch scannen, können Sie die Dokumentenabdeckung abnehmen.
  Üben Sie in diesem Fall beim Scannen leicht Druck auf das Dokument (Buch…) aus, um ein Verrutschen zu vermeiden.
  <Achtung>
  Geben Sie bitte auf folgendes Acht:
  Liegt das Dokument nicht follständig auf dem Dokumentenbett auf, wird die Ausgabe verschwommen und unsauber.
  Da die Dokumentenabdeckung abgenommen wurde, ist der Scanner Licht von Außen ausgesetzt, was einen Einfluss auf die Helligkeit der Ausgabe hat.
  (Je dünner das Dokument, desto größer der Einfluss.)
  Scannen Sie in einem solchen Fall bitte mit angebrachter Dokumentenabdeckung.
- Entfernen Sie während des Scannens weder das USB-Kabel, noch das Netzteil vom Scanner.

1.3 Wie der Scanner Treiber zu benutzen ist

■ TWAIN Scanner Treiber

Der TWAIN Scanner Treiber wurde konzipiert, um mit einem den TWAIN Regulationen entsprechenden FUJITSU Bildscanner der fi-Serie Dokumente zu scannen. Im Folgenden wird das Verfahren zum einfachen Scannen mit dieser Treiber Software anhand von ScandAll PRO Lite beschrieben.

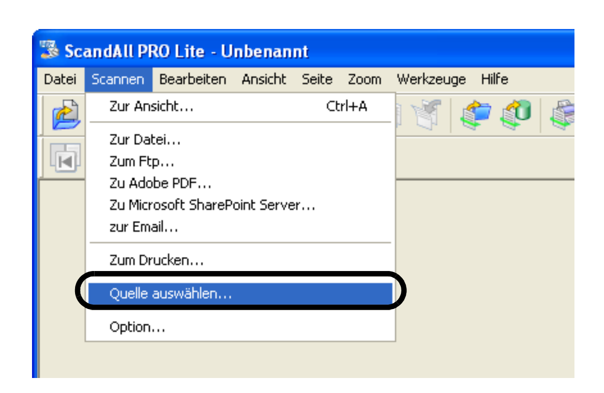
Scannen mit dem TWAIN Scanner Treiber.

1) Starten Sie die Anwendung.

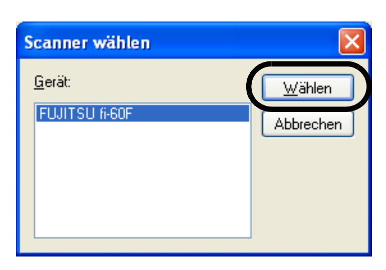
   Wählen Sie aus dem [Start] Menü [Alle Programme]-[Fujitsu ScandAll PRO Lite] und klicken Sie auf [Fujitsu ScandAll PRO Lite].

2) Wählen Sie Ihren Scanner im unten angezeigten Fenster.

   Wählen Sie [Quelle auswählen] aus dem [Scannen] Menü.



3) Wählen Sie den zu benutzenden Scanner und klicken dann auf die [Wählen] Taste.



   Wählen Sie [FUJITSU FI-60F] und klicken dann auf die [Wählen] Taste.

4) Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein.

   Für Details über das Einlegen von Dokumenten, siehe "1.2 Einlegen von Dokumenten auf die Dokumentenauflage (Flachbett)" auf Seite 3.

5) Öffnen Sie das TWAIN Treiber Fenster.

Wählen Sie [Zur Ansicht] aus dem [Scannen] Menü.

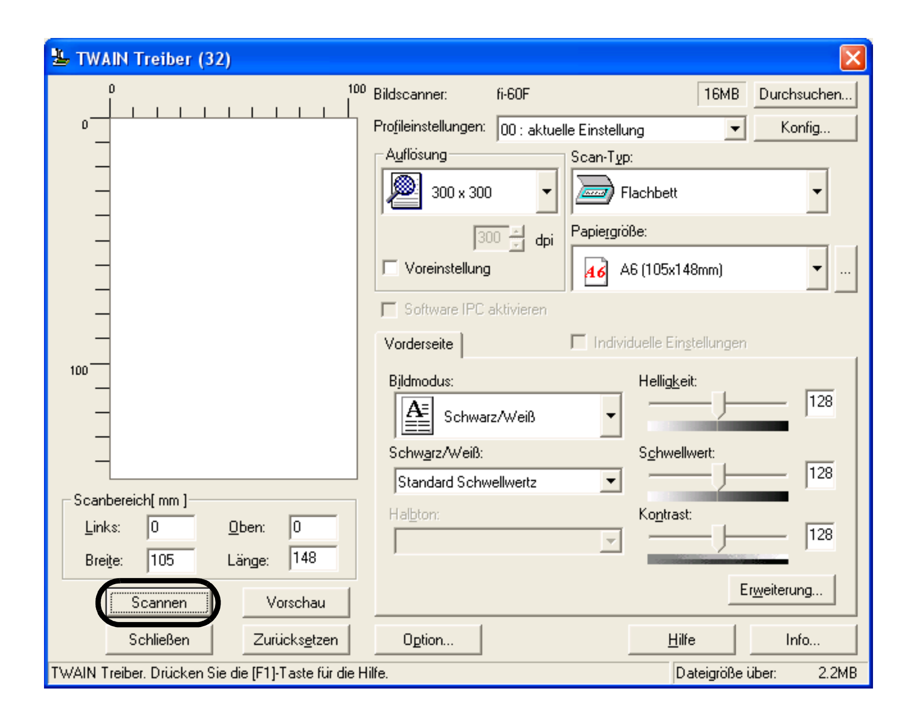


ScandAll PRO Lite bietet folgende Scan-Methoden:

- [Zur Ansicht...]: Zeigt die gescannten Bilder im Fenster an.
- [Zur Datei...:]: Speichert gescannte Bilder als Datei (*.BMP, *.TIF, *.JPG).
- [Zum Ftp...:]: Überträgt die gescannten Bilder an einen FTP-Server.
- [Zu Adobe PDF...:]: Speichert die gescannten Bilder als PDF-Datei. (*Adobe Acrobat (wird separat vertrieben) muss zuvor installiert worden sein.)
- [Zu Microsoft &SharePoint Server...]: Überträgt die gescannten Bilder an einen Microsoft SharePoint Server.
- [Zur Email...]: Startet eine E-Mail Software und hängt gescannte Bilder als Anlage an eine E-Mail an.

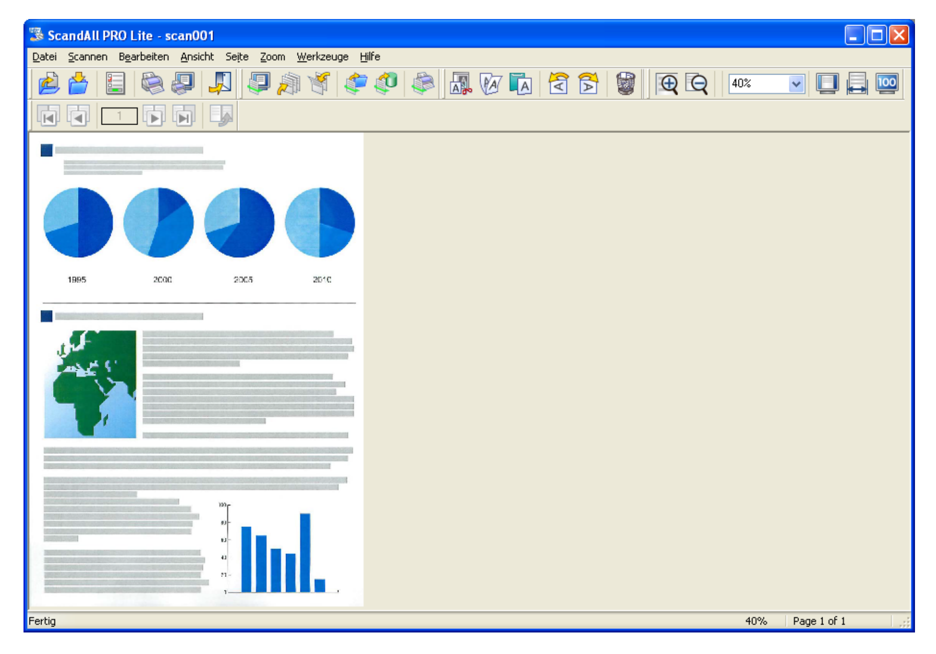
Für Details, siehe die "ScandAll PRO Lite Hilfe".

6) Konfigurieren Sie die Einstellungen für das Scannen und klicken dann auf die [Scannen] Taste.



Für Details über die Einstellungen in diesem Fenster, siehe "Einstellungsfenster für den TWAIN Scanner Treiber" auf Seite 8.

⇒ Die Bilder der gescannten Dokumente werden im [ScandAll PRO Lite] Fenster angezeigt.



Je nach Einstellungen der Anwendungssoftware werden die Bilder unter Umständen nicht angezeigt.
Für Details, siehe das Handbuch oder die Hilfe-Datei Ihrer Anwendung.
Wenn Sie z. B. aus dem [Scannen] Menü von ScandAll PRO Lite [Zu Datei...] wählen, werden die Bilder der gescannten Dokumente nicht im Fenster angezeigt.

7) Speichern der gescannten Bilder.

Wählen Sie [Speichern unter...] aus dem [Datei] Menü um die gescannten Bilder zu speichern.

Wenn Sie einen anderen Scanvorgang starten möchten, wiederholen Sie bitte dieses Verfahren ab Schritt 4).

8) Beenden der Anwendung.

Wählen Sie [Beenden] aus dem [Datei] Menü.

Einstellungsfenster für den TWAIN Scanner Treiber

Sie können in diesem Fenster Einstellungen für den TWAIN Scanner Treiber treffen.
Im folgenden werden die wichtigsten Einstellungen beschrieben.

- Für Details jeder Funktion, siehe die "TWAIN Scanner Treiber Hilfe" (erscheint wenn Sie auf [Hilfe] klicken oder die [F1] Taste drücken).
- Je nach Typ Ihres Scanners, unterscheiden sich die verfügbaren Einstellungen oder die Einstellungswerte.

Auflösung

Bestimmt die Auflösung für das Scannen.
Die Auflösung kann bestimmt werden, indem Sie einen voreingestellten Wert aus der Liste wählen, oder selbst einen Wert bestimmen (Wählen Sie eine beliebige Auflösung, skalierbar in 1 dpi Schritten).
Wenn Sie das [Voreinstellung] Kontrollkästchen markieren, können Sie eine aus drei voreingestellten Einstellungen ([Normal], [Fein], [Beste]) wählen um Dokumente zu scannen ohne selbst die Einstellungsdetails festlegen zu müssen.
Andernfalls können Sie ebenso die Details der voreingestellten Einstellungen im [Auflösungs-Einstellung] Fenster ändern, welches erscheint, wenn Sie auf die [...] Taste klicken.

Papiergröße

Wählt die Größe der zu scannenden Dokumente aus der Liste aus.
Fenster zum bearbeiten der Papiergröße erscheinen, wenn Sie auf [...] neben der Liste klicken. Sie können jede Dokumentengröße als benutzerdefinierte Einstellung (bis zu drei Einstellungen) speichern oder die Reihenfolge der Papiergrößen in der Liste ändern.

Bildmodus

Bestimmt den Bildtyp für die gescannten Dokumente.

Schwarz/Weiß	Dokumente werden binär (Schwarz und Weiß) gescannt.
Rasterbild	Dokumente werden durch eine Halbtonverarbeitung in Schwarz und Weiß gescannt.
Grauskala	Dokumente werden in Graduierungen von Schwarz bis Weiß gescannt. Für diesen Modus können Sie eine Graduierung von [Graustufen] oder [4 Bit Graustufe] (entspricht 16 Graduierungen) wählen.
Farbe	Dokumente werden farbig gescannt. Für diesen Modus können Sie "Farbe", "256 Farben" oder "8 Farben" auswählen.

[Scannen] Taste

Startet das Scannen von Dokumenten mit den aktuellen Einstellungen.

[Vorschau] Taste

Dokumente werden vor dem aktuellen Scannen vorbereitend gescannt.
Sie können die Bilder der Dokumente im Voransichtsfenster bestätigen.

[Schließen] Taste

Speichert die aktuellen Einstellungen und schließt das Fenster.

[Zurücksetzen] Taste

Wird benutzt, um Änderungen von Einstellungen rückgängig zu machen.

[Hilfe] Taste

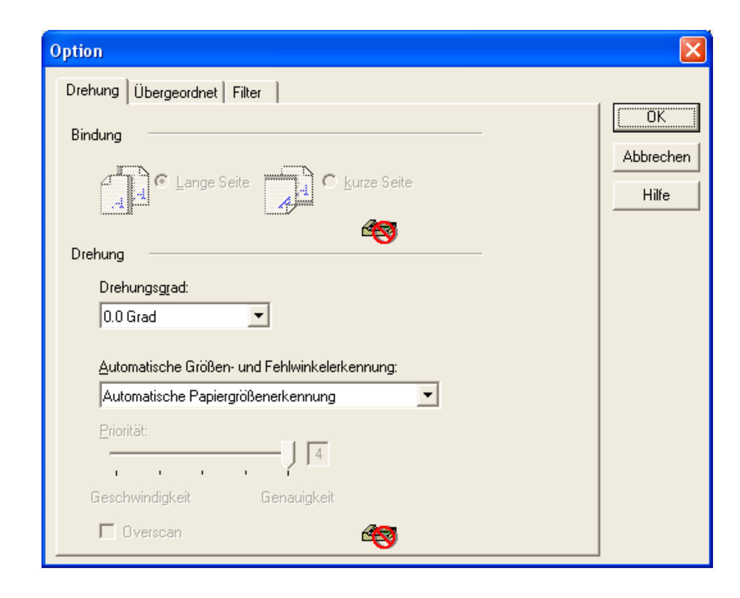
Öffnet das "TWAIN Scanner Treiber Hilfe" Fenster. Dieses Fenster kann ebnso mit der [F1] Taste geöffnet werden.

[Info...] Taste

Öffnet ein Informationsfenster über die Version des TWAIN Scanner Treibers.

[Option...] Taste

Sie könen Details der optionalen Funktionen im unten angezeigten Fenster einstellen.



[Drehung] Registerkarte

Wählen Sie diese Registerkarte, wenn Sie die Bildrotation und Erkennung der Dokumentengröße einstellen.

[Übergeordnet] Registerkarte

Wählen Sie diesee Registerkarte zur Änderung der Einheit, die im Einstellungsfenster für den TWAIN Scannertreiber angezeigt wird (Millimeter, Inch, Pixel).

[Filter] Registerkarte

Wählen Sie diese Registerkarte für Einstellungen der/des Bildverarbeitungsfilter/s.
Seitenrandfüller: Füllt die Ränder eines gescannten Dokumentes mit einer ausgewählten Farbe aus.
Digital Endorser: Ein Zeichensatz (Buchstaben des Alphabets oder Ziffern) können dem gescannten Dokument hinzugefügt werden.

[Erweiterung...] Taste

Klicken Sie auf diese Taste für Einstellungen der erweiterten Bildverarbeitung. Sie können die Randbetonung, das Gamma-Muster, den Weißwert-Abgleich, die Blindfarbe, Umkehrung, etc. bestimmen.

[Konfig...] Taste

Klicken Sie auf diese Taste um die Einstellungsdateien zu konfigurieren. Sie können die geänderten Einstellungen als Einstellungsdatei speichern. Ab dem nächsten Scannen kännen Sie die Einstellungen schnell ändern, indem Sie diese Einstellungsdateien benutzen.

Für Details jeder Funktion, siehe die "TWAIN Scanner Treiber Hilfe".

■ ISIS Scanner Treiber

Der ISIS Scanner Treiber wurde konzipiert, um Dokumente mit einem den ISIS-Standards entsprechenden FUJITSU Scanner der fi-Serie zu scannen. Im folgenden wird das Verfahren zum einfachen Scannen mit dieser Treiber Software anhand von QuickScan beschrieben.

Abhängig von Ihrer Anwendung, kann sich dieses Verfahren unterscheiden.
Wenn Sie eine andere Anwendung als QuickScan verwenden, siehe deren Handbuch oder Hilfe für weitere Informationen.

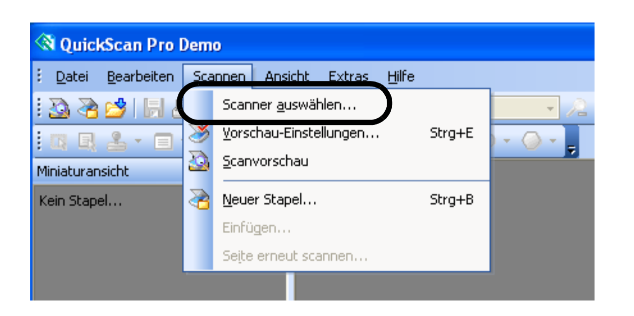
Scannen mit dem ISIS Scanner Treiber.

1) Starten Sie die Anwendung.

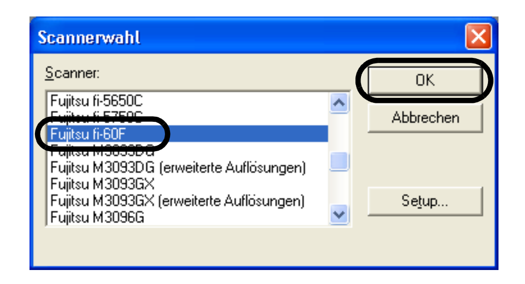
   Wählen Sie vom [Start] Menü [Alle Programme] - [EMC Captiva] - [QuickScan] und klicken dann auf [QuickScan].

2) Wählen Sie Ihren Scanner im unten angezeigten Fenster.

   Wählen Sie [Scannen] - [Scanner auswählen] aus der Symbolleiste.

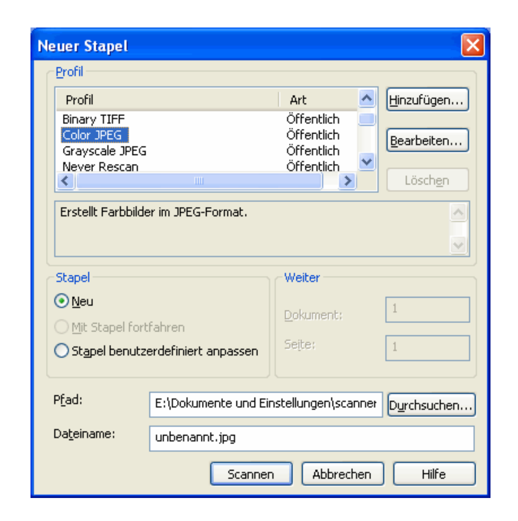


3) Wählen Sie FI-60F, dann klicken Sie auf [OK].



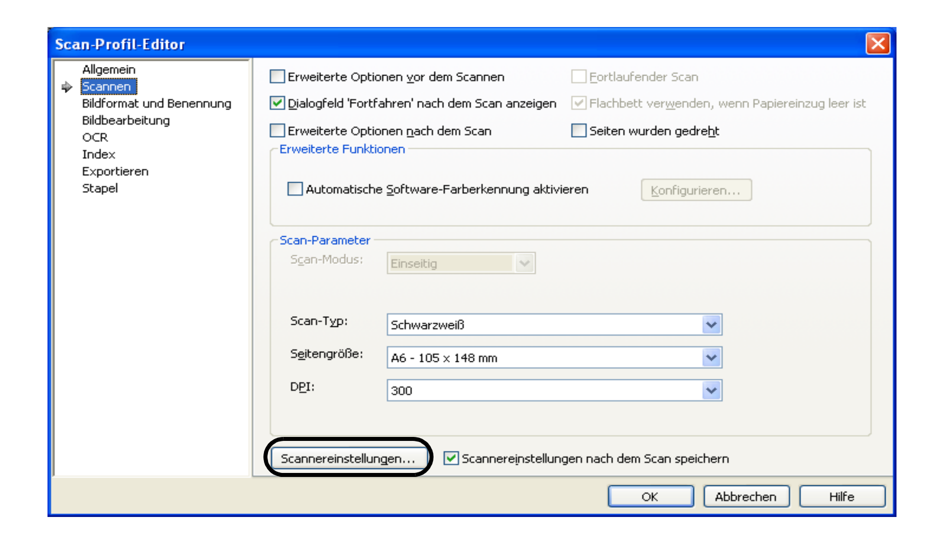
4) Wählen Sie [Scannen] - [Neuer Stapel] aus der Menüleiste.

5) Wählen Sie das Profil für das Scannen.



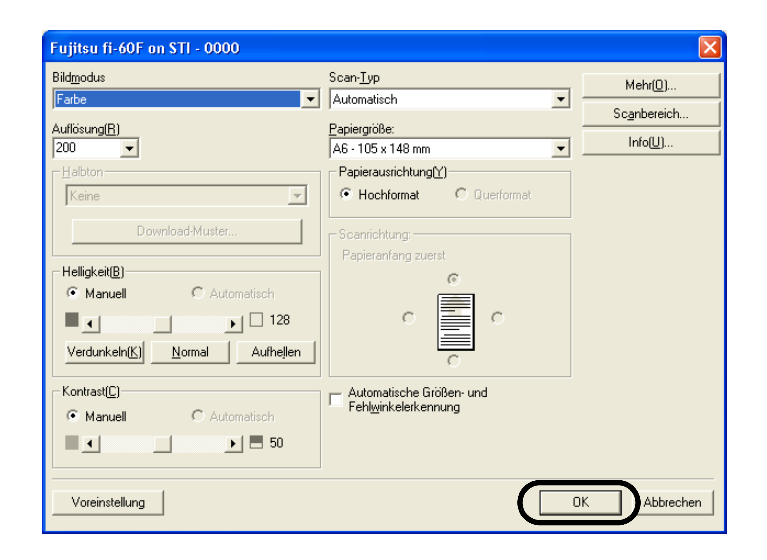
- Wenn Sie ein neues Profil erstellen
  Wählen sie eines der bereits existierenden Profile und klicken dann auf die [Hinzufügen...] Taste.
  ⇒ Ein neues Profil wird basierend auf dem ausgewählten erstellt.
- Wenn Sie die Einstellungen eines bereits existierenden Profiles ändern
  Wählen sie eines der bereits existierenden Profile und klicken dann auf die [Bearbeiten...] Taste.
  ⇒ Die Einstellungen des ausgewählten Profiles können geändert werden.
- Wenn Sie ein existierendes Profil benutzen möchten:
  Wählen sie eines der bereits existierenden Profile.
  ⇒Der Scanvorgang wird mit den im ausgewählten Profil festgelegten Einstellungen ausgeführt.
  Fahren Sie bitte mit Schritt 9) fort.

6) Öffnen Sie das Fenster des ISIS Treibers.
   Wählen Sie die [Scannen] Registerkarte und klicken dann auf [Scannereinstellungen...] im [Scan-Profil-Editor] Fenster.



⇒ Das Konfigurationsfenster des ISIS-Treibers wird angezeigt.

7) Konfigurieren Sie die Einstellungen für das Scannen und klicken dann auf die [OK] Taste.

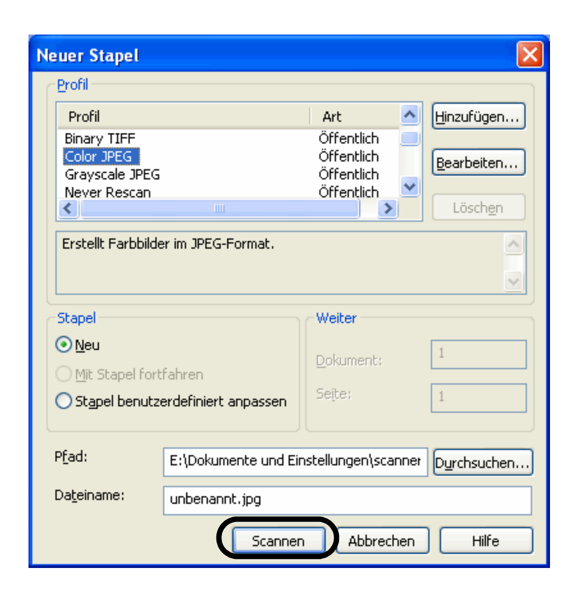


Für Details über dieses Dialogfeld, siehe "Konfigurationsfenster des ISIS Scanner Treibers" auf Seite 14.

8) Das [Scan-Profil-Editor] Fenster wird angezeigt. Klicken Sie auf die [OK] Taste um zum [Neuer Stapel] Dialog zurückzukehren.

9) Legen Sie die Dokumente in den Scanner ein.

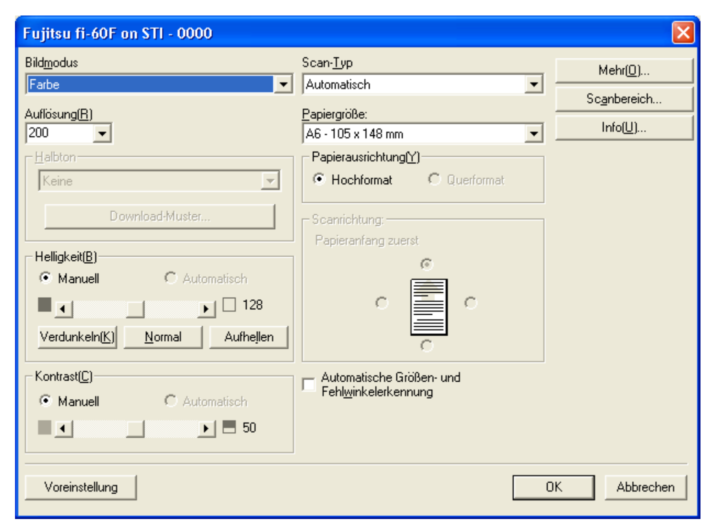
10) Klicken Sie auf die [Scannen] Taste.



⇒ Die gescannten Bilder werden im Fenster angezeigt.

Siehe den "QuickScan Überblick" oder die "QuickScan Hilfe" für weitere Informationen über Funktionen und Bedienverfahren von QuickScan. Nach der Installation wird QuickScan im [Start] Menü registriert.

Konfigurationsfenster des ISIS Scanner Treibers



Bildmodus

Wählen Sie einen Ihren Bedürfnissen angemessenen Farbmodus aus dem Menü.

Schwarz/Weiß — Scannt Daten binär (Schwarz und Weiß). Schwarz und Weiß werden durch einen festgelegten Schwellenwert voneinander getrennt. Dieser Scan-Modus ist angemessen für das Scannen von Strichzeichnungen und Textdokumenten.

16-Stufen Grauskala — Scannt Daten mit 16 Schattierungen von Grau. Dieser Modus verwendet 4 Bit pro Pixel.

256-Stufen Grauskala — Scannt Daten mit 256 Schattierungen von Grau. Dieser Modus verwendet 8 Bit pro Pixel.

Farbe — Scannt Daten als ganzfarbige Bilder mit 24 Bit pro Pixel. Dieser Modus ist angemessen für das Scannen von Farbphotografien.

Bildverarbeitung — Eine binäre Verarbeitung wird mit dem gescannten Bild ausgeführt. Dieser Modus ist nur verfügbar, wenn die Bildverarbeitungs-Software Option (wird separat vertrieben) installiert ist. Siehe das Benutzerhandbuch der Bildverarbeitungs-Software Option für Details.

Auflösung

Bestimmt die Anzahl von Pixel (dots; Bildpunkte) pro Inch.
Wählen Sie eine festgesetzte Auflösung aus der Liste oder geben Sie einen beliebigen Wert (von 50 bis 600) manuell ein.
Eine höhere Auflösung ergibt ein feineres Bild, benötigt aber mehr Speicher.

Halbton

Wählt das Halbton-Muster für das Scannen. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn "Schwarz & Weiß" im "Bildmodus" ausgewählt ist.

Rasterbild Muster 0	Diese Einstellung ist angemessen für das Scannen von dunklen Photografien.
Rasterbild Muster 1	Diese Einstellung ist angemessen für das Scannen von dunkelfarbigen Dokumenten die Text und Photografien enthalten.
Rasterbild Muster 2	Diese Einstellung ist angemessen für das Scannen von hellen Photografien.
Rasterbild Muster 3	Diese Einstellung ist angemessen für das Scannen von hellen Dokumenten die Text und Photografien enthalten.
Fehlerausgleich	Diese Funktion minimiert den Unterschied der Farb-Stufen durch den Abgleich der optischen Dichte von benachbarten Pixeln. Dieser Modus ist angemessen für das Scannen von Photografien etc.
Download	Führt die Verarbeitung mit dem Dither-Download-Muster aus, welches in der Dither-Download-Datei bestimmt worden ist.

Helligkeit

Stellt die Helligkeit des gesamten Bildes ein. Bestimmen Sie die Helligkeit als Zahl innerhalb einer Wertespanne von 1 (dunkel) bis 255 (hell). Um das ganze Bild aufzuhellen, vergrößern Sie den Wert, um es zu verdunklen, verringern Sie den Wert.

Kontrast

Stellt den Kontrast zwischen Licht und Schatten im gesamten Bild ein. Bestimmen Sie den Kontrast als Zahl innerhalb einer Wertespanne von 1 (niedrig [weich]) bis 100 (hoch [scharf]). Ein Erhöhen verschärft den Kontrast.

Papiergröße (G)

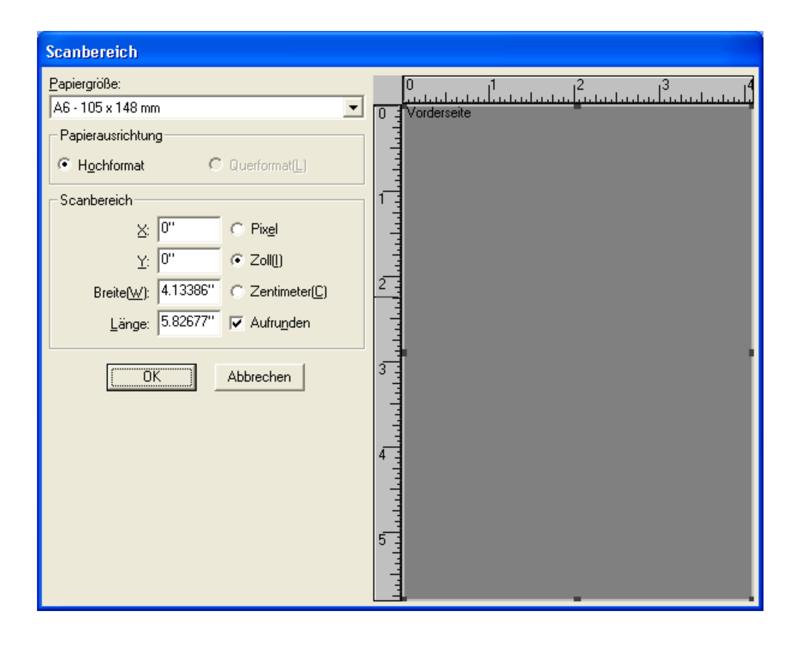
Wählt eine Papiergröße entsprechend der Größe der zu scannenden Dokumente. Wählen Sie eine Standardpapiergröße aus der Liste.

Automatische Größen- und Fehlwinkelerkennung

Diese Option passt die Ausgabe an die erkannte Dokumentengröße an. Außerdem werden Fehlwinkeleinzüge erkannt und automatisch korrigiert.

[Scanbereich...] Taste

Öffnet das Scanbereich Dialogfeld.
Bestimmt den Scanbereich für die Dokumentengröße.
Die Größe kann eingestellt werden, indem der Rahmen mit der linken Maustaste bis zur gewünschten Größe gezogen wird.
Andernfalls geben Sie einen beliebigen Wert für diese Einstellung ein.

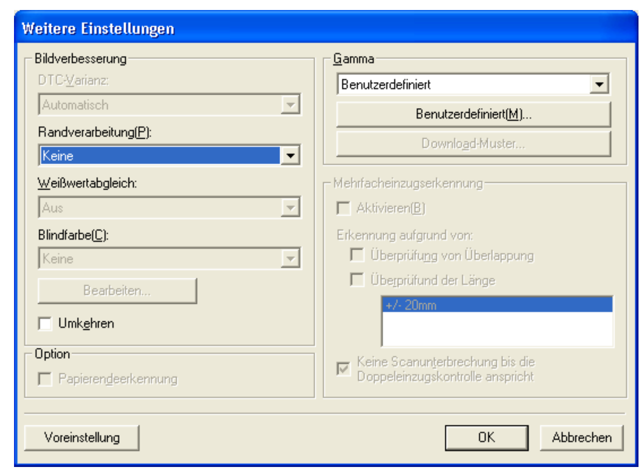


[Info] Taste

Zeigt die Versions-Information an.

[Mehr...] Taste

Öffnet das [Weitere Einstellungen] Fenster. Verwendet für die Einstellung der erweiterten Einstellungen.



Gamma

Ein Muster kann aus [Normal], [Weich], [Scharf], [Herunterladen], [Benutzerdefiniert] und [Hell] ausgewählt werden.

DTC Abweichung

Diese Option bestimmt den Wert zur Anpassung des dynamischen Schwellwertes basierend auf der Helligkeit des Bildes.

Randverarbeitung

Diese Option bestimmt die Schärfe der Randkonturen.

Niedrig, Mittel, Hoch	Betont die Konturen des Bildes. Verfügbare Einstellungen: Niedrig, Mittel, Hoch
Glättung	Glättet gezackte Bilder

Blindfarbe

Diese Option schließt eine ausgewählte Farbe (Primärfarben: Grün, Rot, Blau) aus dem gescannten Bild aus. Zum Beispiel, wenn ein Dokument einen schwarzen Text in einem roten Rahmen enthält und die Blindfarbe Rot ausgewählt wurde, wird nur der schwarze Text eingelesen. Der rote Rahmen wird ausgeschlossen.Wenn Sie keine Farbe aus dem Bild ausschließen möchten, wählen Sie bitte [Keine].

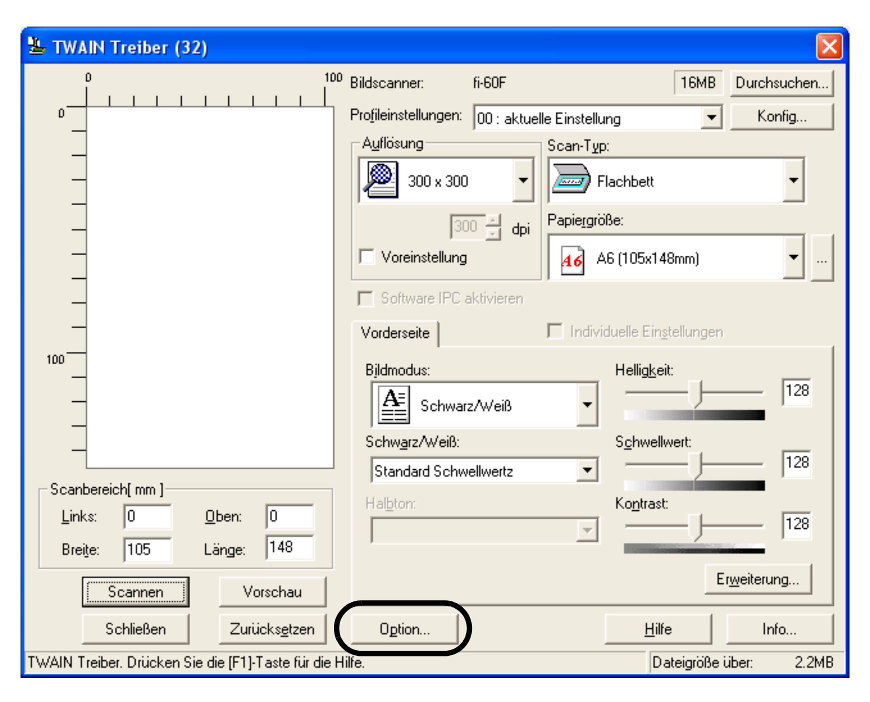
Umkehren

Die Farben des gescannten Bildes werden umgekehrt.

1.4 Fehlwinkeleinzugskorrektion

Sie können den Scanner so einstellen, dass ein Schrägeinzug erkannt und automatisch korrigiert wird, wenn das Dokument schräg in den ADF eingezogen wurde. Ändern Sie die Einstellungen im [TWAIN Treiber] Dialogfeld um diese Funktion zu aktivieren. Im folgenden wird das Verfahren zum Ändern der Einstellungen in diesem Dialogfeld beschrieben:

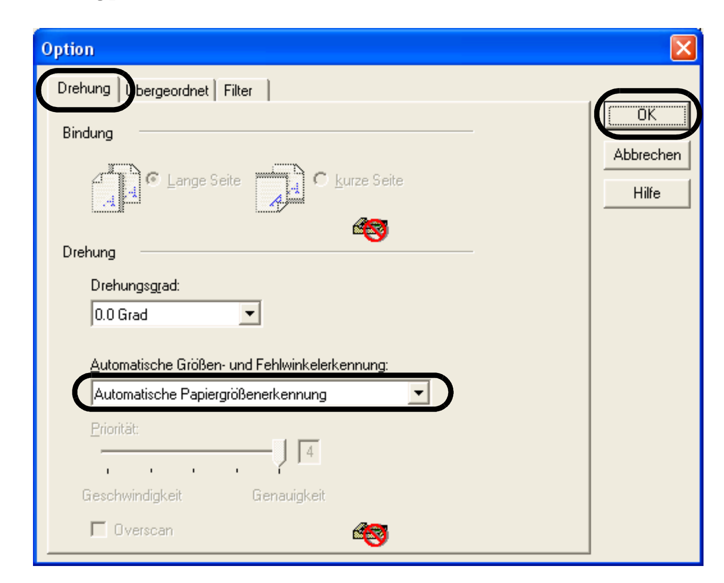
1. Klicken Sie auf die [Option...] Taste im [TWAIN Treiber] Dialogfeld.



⇒ Das [Option] Dialogfeld wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf die [Drehung] Registerkarte.

3. Wählen Sie [Automatische Papiergrößenerkennung] im [Automatische Größen- und Fehlwinkelerkennung] Menü.



4. Klicken Sie auf die [OK] Taste. Die Anzeige kehrt somit zum [TWAIN Treiber] Dialogfeld zurück. Führen Sie dort dann den Scanvorgang aus.



Die automatische Papiergrößen-Erkennung kann unter Umständen nicht korrekt ausgeführt werden, wenn Sie folgende Dokumente verwenden:

- Nicht rechteckige Dokumente
- Dokumente mit beschrifteten Rändern

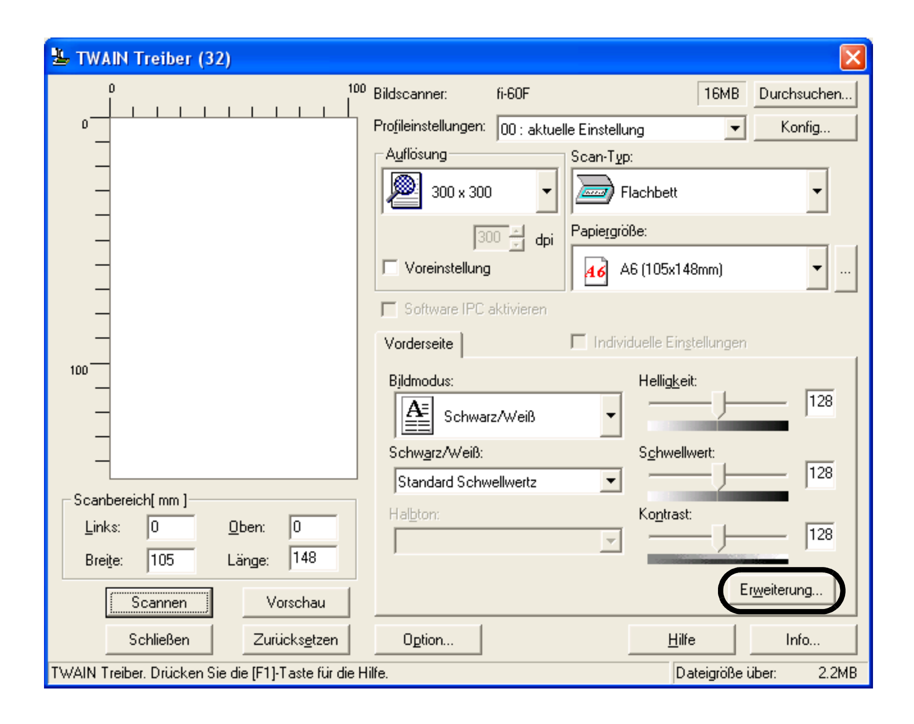
1.5 Eine Farbe im Bild ausschließen (Blindfarbe)

Eine ausgewählte Farbinformation (Primärfarben: Rot, Grün oder Blau) kann aus den gescannten Bilddaten ausgeschlossen werden.
Zum Beispiel, wenn ein Dokument einen schwarzen Text in einem grünen Rahmen enthält, können Sie den Scanner so einstellen, dass dieser nur den Text einliest und den grünen Rahmen ausschließt.
Um für den Scanner eine Blindfarbe einzustellen, ändern Sie vor dem Scannen die Einstellungen im [TWAIN Treiber] Dialogfeld.



Die Blindfarbenfunktion ist nur für das Scannen in schwarzweiß und für Graustufen verfügbar.

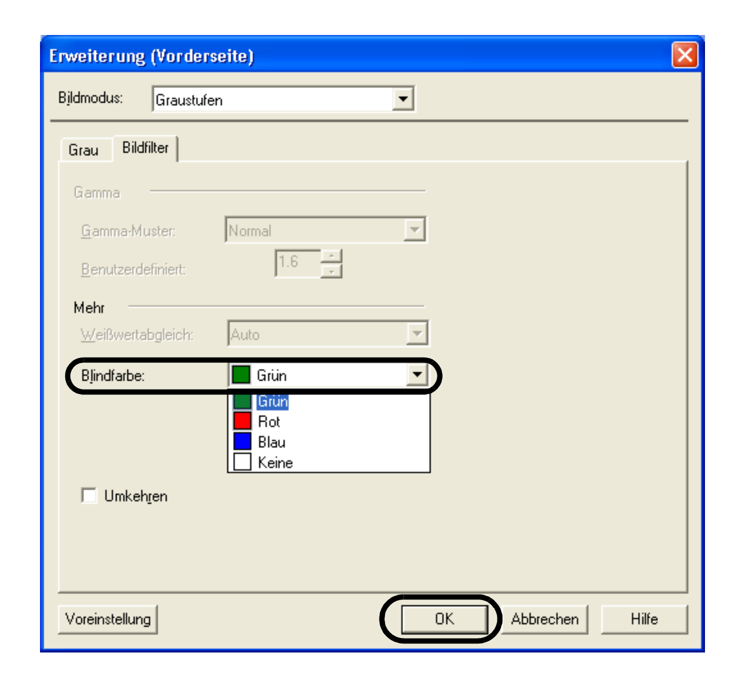
1. Klicken Sie auf die [Erweiterung...] Taste im [TWAIN Treiber] Dialogfeld.



⇒ Das [Erweiterung] Dialogfeld erscheint.

2. In der Registerkarte [Bildfilter] im Menü [Blindfarbe] unter [Mehr] können Sie die Farbe auswählen, die ausgeblendet werden soll (drop out).

   Zum Beispiel wenn das Dokument schwarzen Text in einem grünen Rahmen enthält, wählen Sie [Grün], so dass der Scanner nur den Text einliest und den Rahmen eliminiert. Wenn Sie keine Farbe aus dem Bild ausschließen möchten, wählen Sie bitte [Keine].



3. Klicken Sie auf [OK].

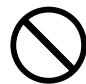
   Das [TWAIN Treiber] Dialogfeld wird angezeigt. Setzen Sie den Scanvorgang von dieser Dialogbox aus fort.

Kapitel 2

TÄGLICHE PFLEFGE

In diesem Kapitel wird die Reinigung des Dokumentenscanners beschrieben.





Verwenden Sie zur Reinigung des Scanners keine brennbaren Substanzen oder auf Alkohol basierende Sprays (z. B. Aerosol-Sprays).
Wenn Staub auf dem Geräteäußeren durch das Sprayen in den Scanner geblasen wird, kann dies zu Fehlfunktionen und Schäden am Gerät führen.
Weiterhin können durch statische Elektrizität Funken verursacht werden, die wiederum das Spray entzünden und somit einen Brand zur Folge haben können.

2.1 Reinigungsmaterialien

Die folgende Tabelle zeigt die Reinigungsmaterialien dieses Scanners.

Reinigungsmaterialien	Seriennummer.	Anmerkungen
Reiniger F1	PA03950-0352 (*1)	1 Flasche (100 ml) Befeuchten Sie ein Tuch mit dieser Flüssigkeit und wischen damit den Scanner sauber.
Reinigungstuch	PA03950-0419	24 Blatt pro Packung Anstelle eines fusselfreien Tuchs konnen Sie auch mit dem Reiniger F1 vorbehan-delte "Reinigungstucher" verwenden.
Fusselfreies, trockenes Tuch	Im Handel erhältlich	

Für Details über Reinigungsmaterialien, kontaktieren Sie bitte Ihren FUJITSU Scanner Händler, bei dem Sie den Scanner erworben haben.

*1) Bei einer übermäßigen Anwendung des Reinigers, kann bis zu dessen Verdunstung einige Zeit in Anspruch genommen werden. Geben Sie daher bei der Reinigung nur geringe Mengen des Reinigers auf das verwendete Tuch. Wischen Sie bitte zusätzlich mit einem trockenen, fusselfreien Tuch nach der Reinigung alle etwaigen Restbestände der Reinigungsflüssigkeit von den gereinigten Teilen.

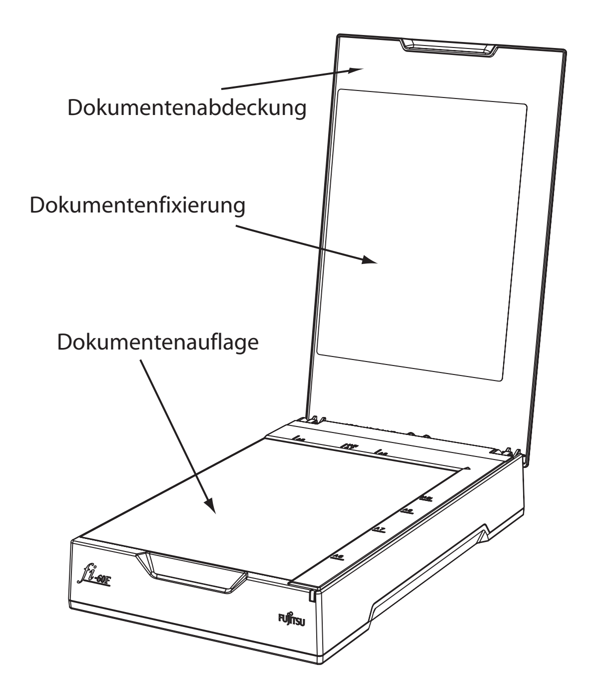
2.2 Reinigen des Scanners



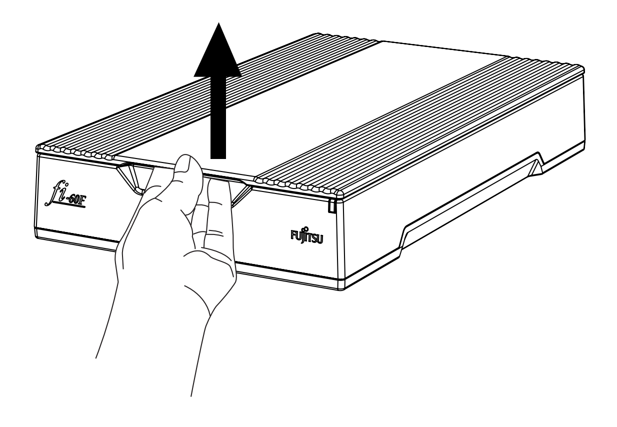
- Anstelle des Reinigers F1 kann auch Fenster- oder Glasreiniger verwendet werden. Es dürfen jedoch keine organischen Lösungsmittel eingesetzt werden.

Die folgenden Teile der Dokumentenauflage müssen gereinigt werden:

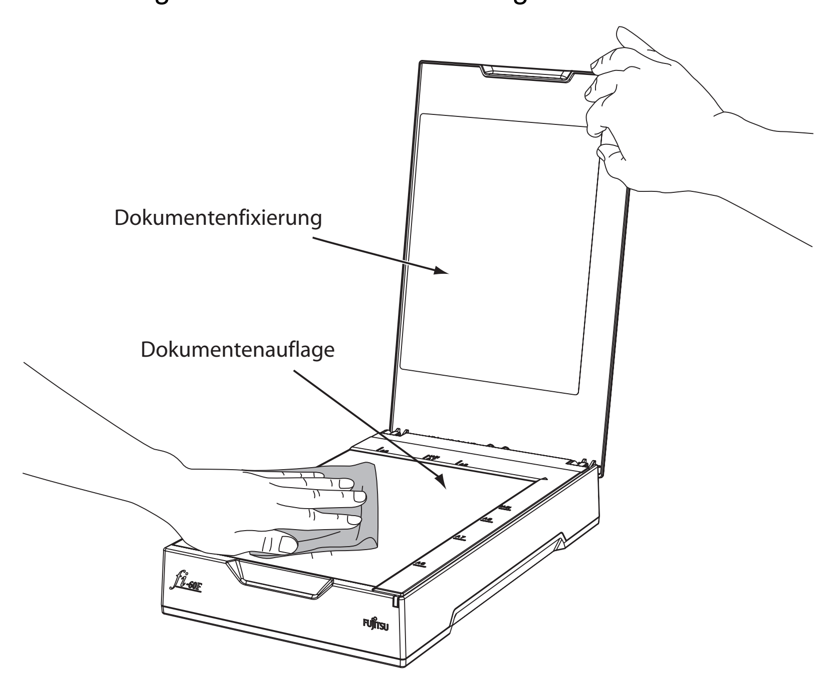
- Dokumentenfixierung
- Dokumentenauflage



1. Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.



2. Geben Sie etwas Reiniger F1 auf ein sauberes Tuch. Reinigen Sie damit die Dokumentenfixierung und die Dokumentenauflage.



- Dokumentenfixierung
  Seien Sie bei der Reinigung vorsichtig.

- Dokumentenauflage
  Seien Sie bei der Reinigung vorsichtig.



- Achten Sie darauf, dass beim Reinigen keine Feuchtigkeit in das Gerät gelangt.
- Bei einer übermäßigen Anwendung des Reinigers, kann bis zu dessen Verdunstung einige Zeit in Anspruch genommen werden. Geben Sie daher bei der Reinigung nur geringe Mengen des Reinigers auf das verwendete Tuch. Wischen Sie bitte zusätzlich mit einem trockenen, fusselfreien Tuch nach der Reinigung alle etwaigen Restbestände der Reinigungsflüssigkeit von den gereinigten Teilen.

3. Lassen Sie die Komponenten trocknen.

4. Schließen Sie vorsichtig die Dokumentenabdeckung.

Kapitel 3

PROBLEMBEHEBUNGEN

Dieses Kapitel beschreibt die Behebung von häufig auftretenden Problemen. Falls Sie ein Problem nicht selbst beheben können, bietet dieser Abschnitt ebenso eine Checkliste die Sie bitte vor dem Kontaktieren Ihres Fachhändlers ausfüllen, um so die Promlemdefinierung und Behebung zu erleichtern. Außerdem wird noch auf die Geräte-Etiketten eingegangen.

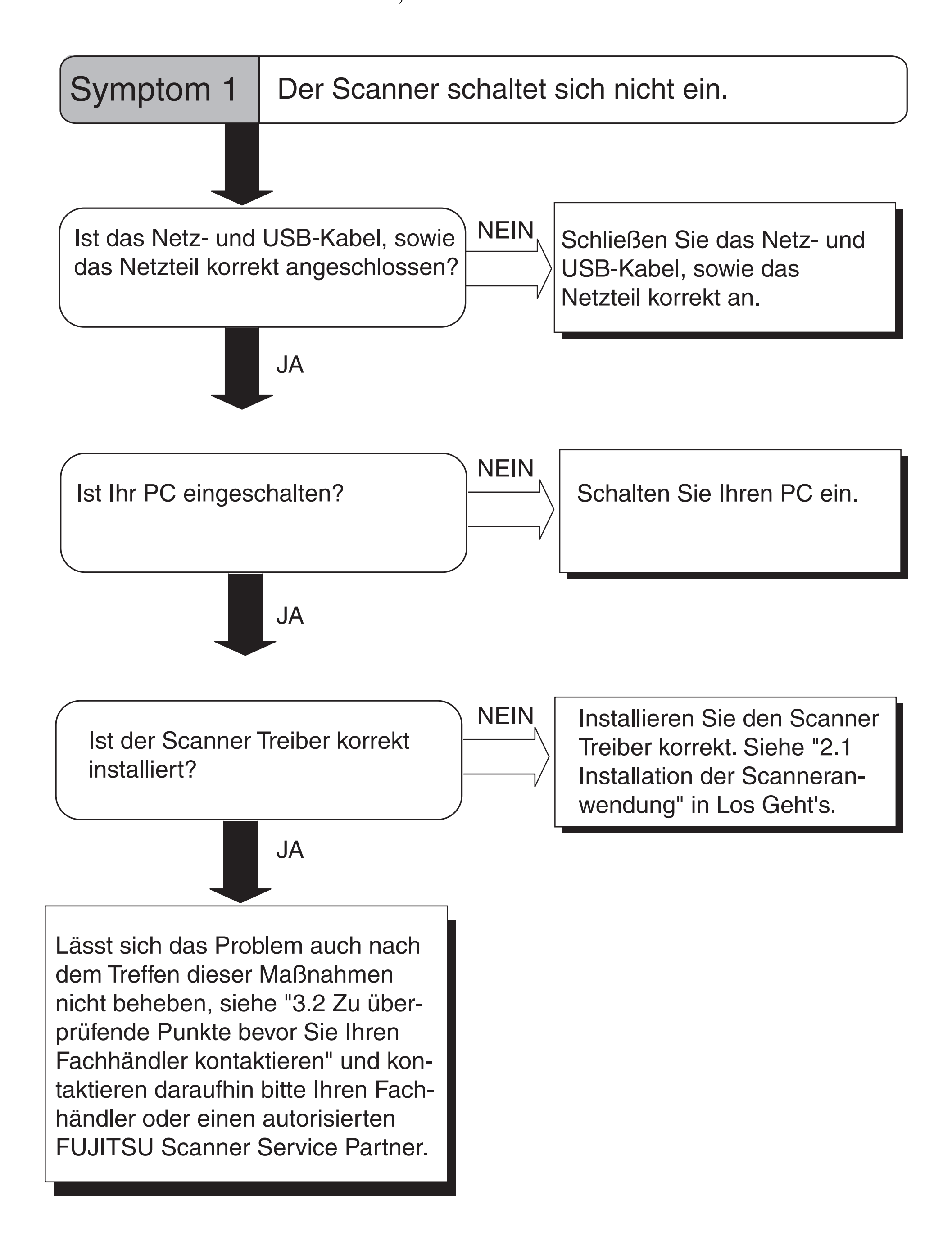


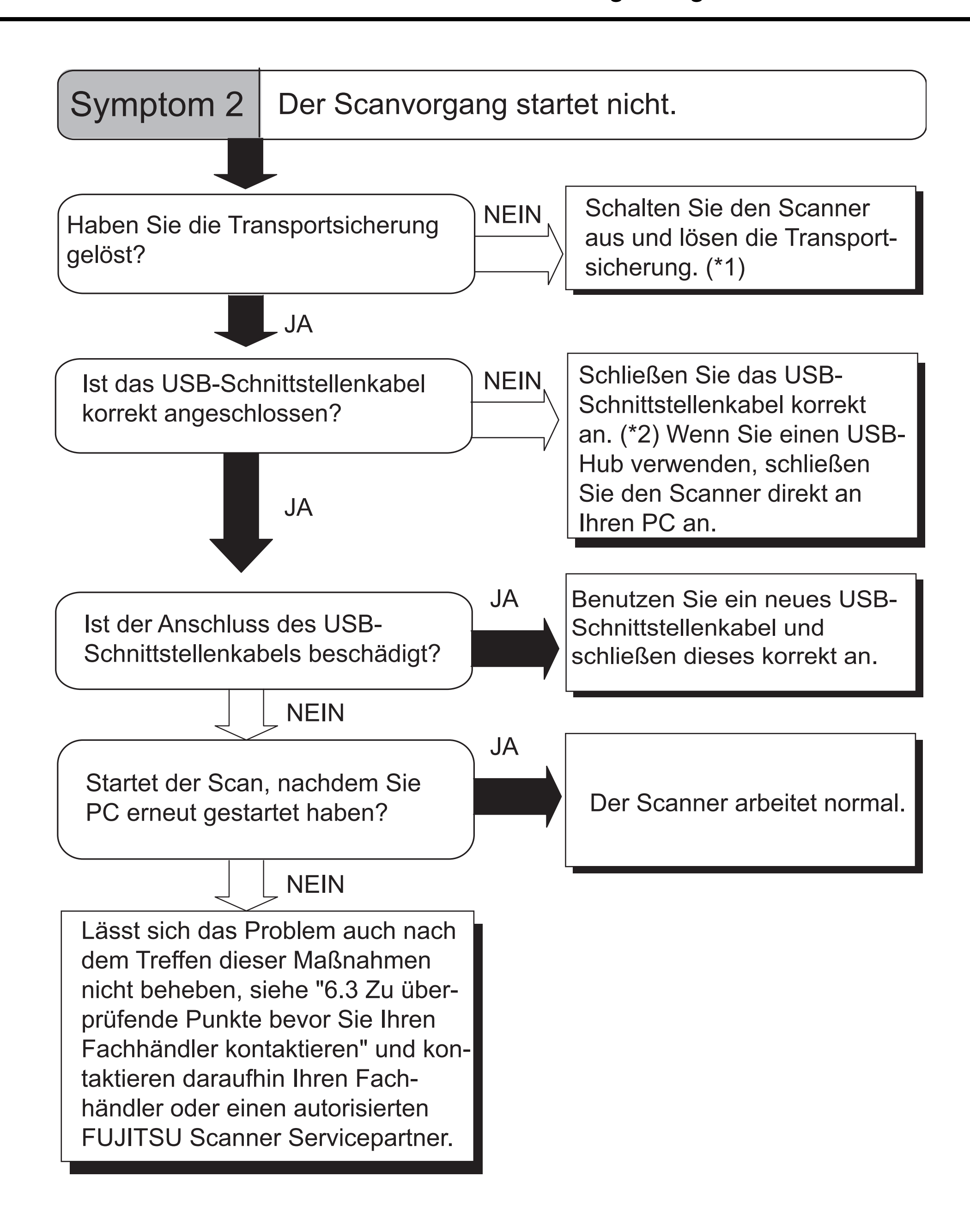
Für Details über hier nicht beschriebenen Problemen, siehe die [Scanner Treiber Hilfe].

3

3.1 Behebung von gewöhnlichen Problemen

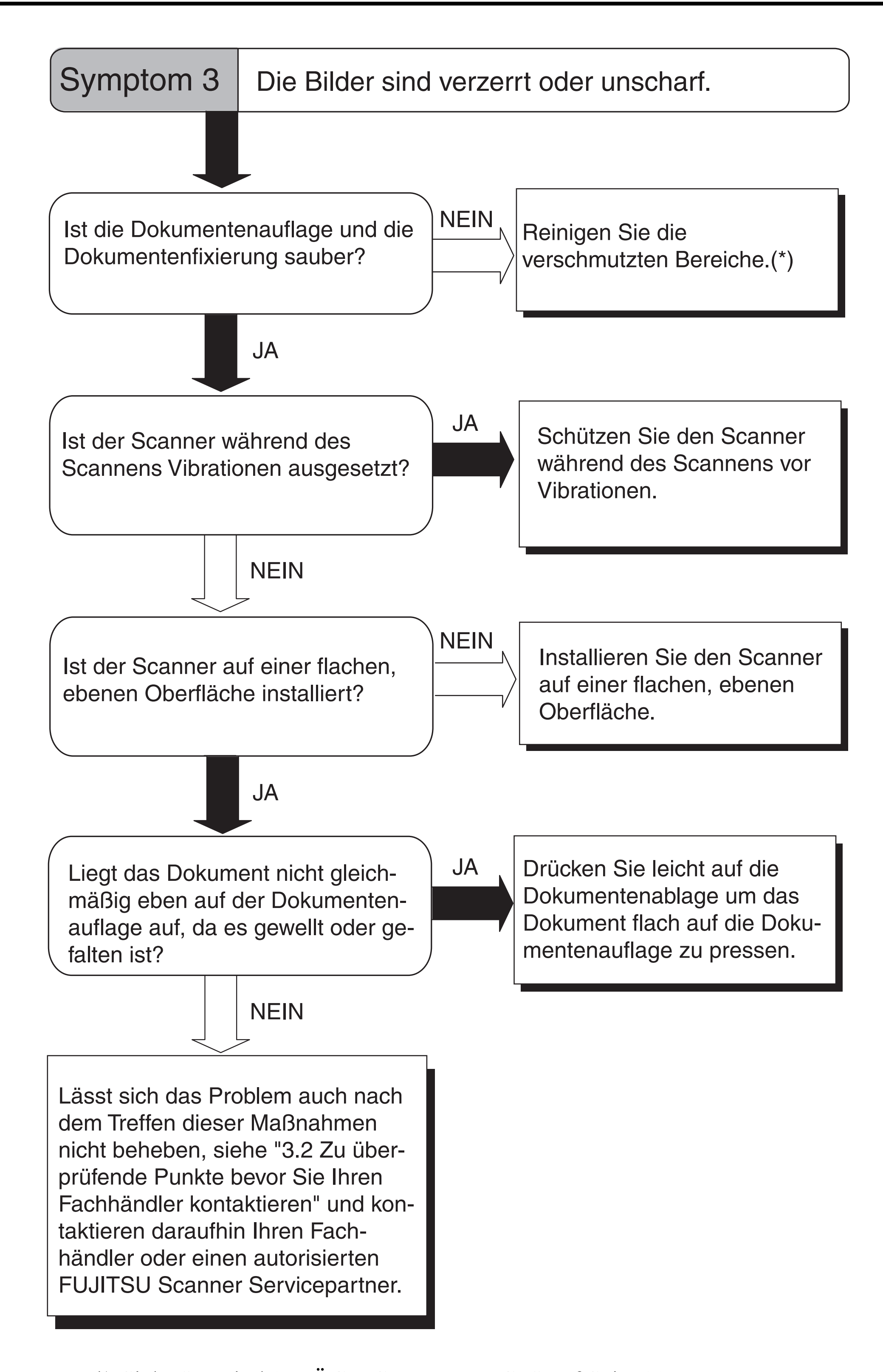
Dieser Abschnitt beschreibt Probleme, die während des Scannens auftreten können und deren Behebung.
Bevor Sie einen autorisierten Fujitsu Scanner Servicepartner kontaktieren, gehen Sie bitte die folgenden Flowcharts durch.
Wenn Sie das Problem nicht mit Hilfe dieser Flowcharts beheben können, überprüfen Sie die Punkte von "3.2 Zu überprüfende Punkte, bevor Sie Ihren Fachhändler kontaktieren" auf Seite 34 und kontaktieren dann Ihren Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben.



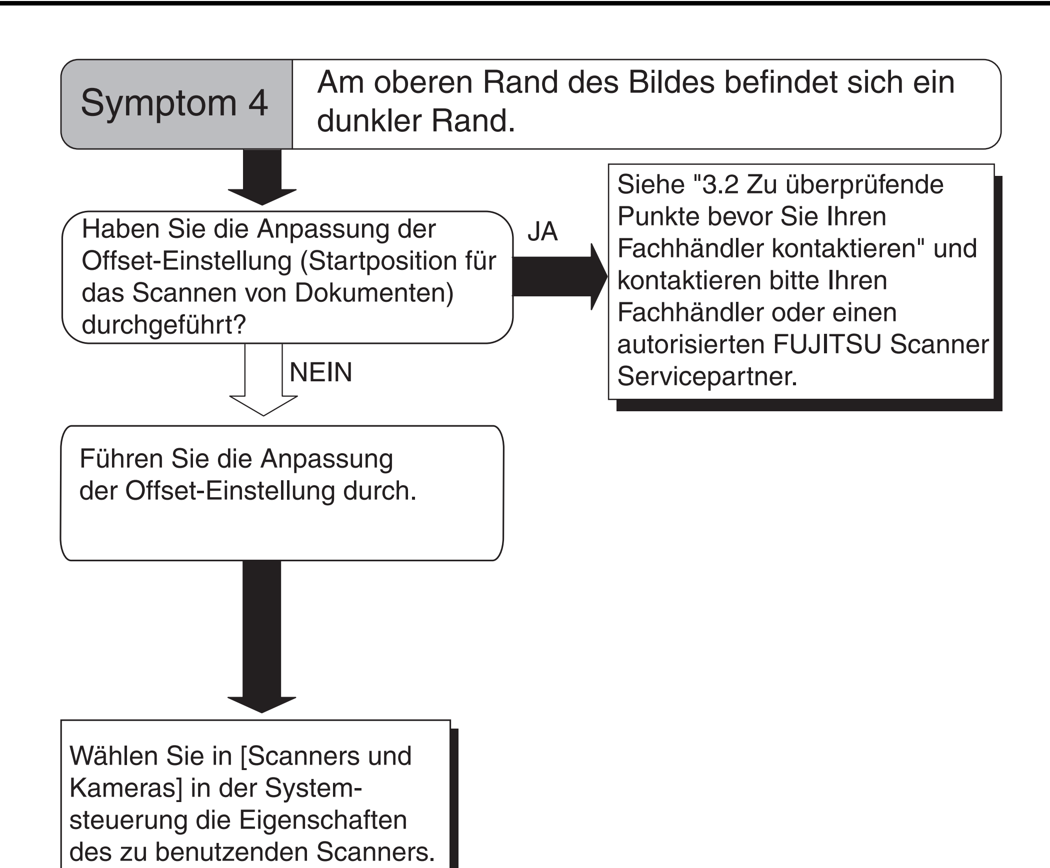


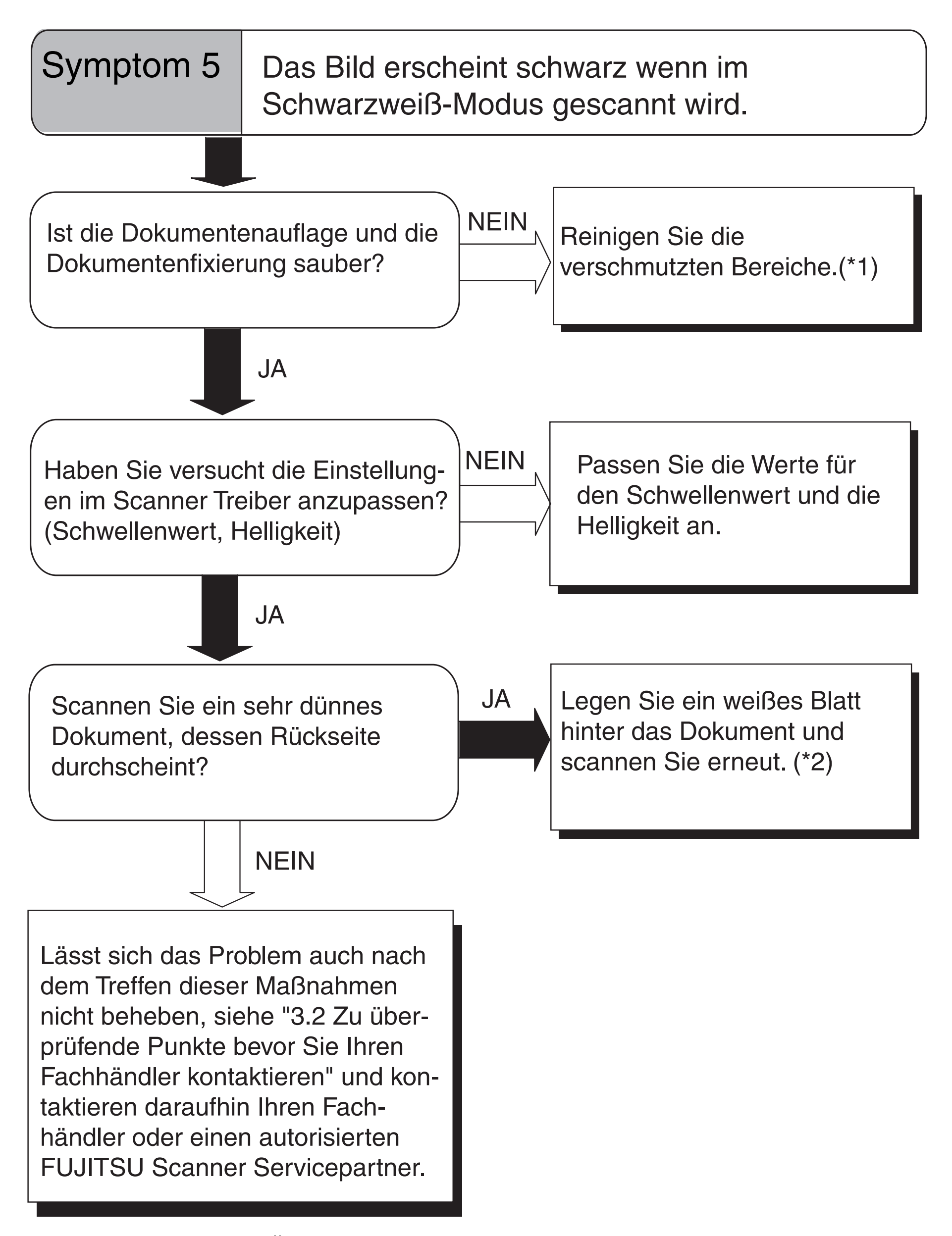
*1) Siehe "2.2 Installation des Scanners" in Los Geht's.

*2) Siehe "2.3 Anschluss des Scanners an Ihren PC" in Los Geht's.



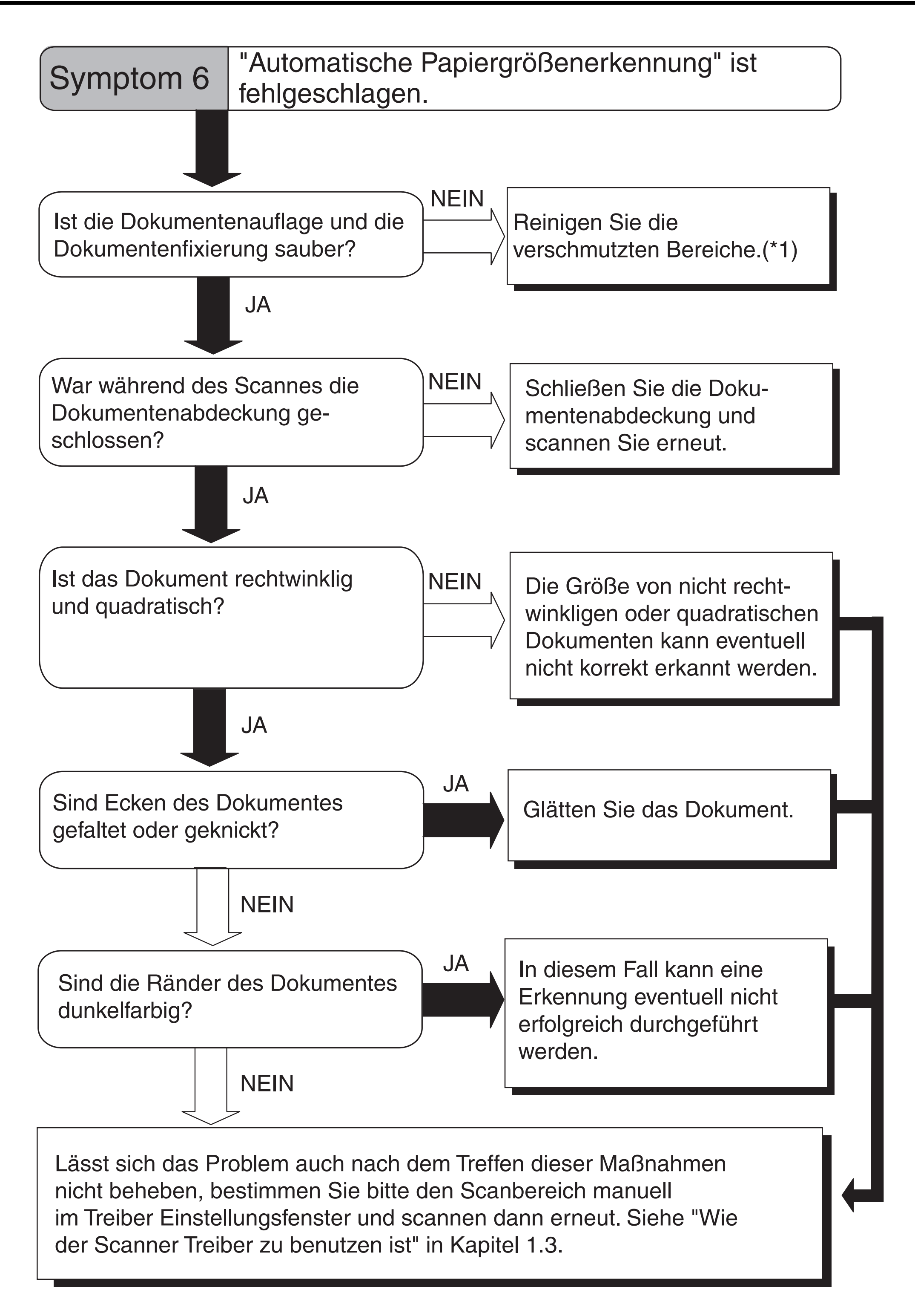
*) Siehe "Kapitel 2, TÄGLICHE PFLEFGE" auf Seite 23.


Symptom 4
Am oberen Rand des Bildes befindet sich ein dunkler Rand.
Haben Sie die Anpassung der Offset-Einstellung (Startposition für das Scannen von Dokumenten) durchgeführt?
JA
Siehe "3.2 Zu überprüfende Punkte bevor Sie Ihren Fachhändler kontaktieren" und kontaktieren bitte Ihren Fachhändler oder einen autorisierten FUJITSU Scanner Servicepartner.
NEIN
Führen Sie die Anpassung der Offset-Einstellung durch.
Wählen Sie in [Scanners und Kameras] in der System-steuerung die Eigenschaften des zu benutzenden Scanners. Klicken Sie in der [Geräte einstellung] Registerkarte auf die [Offset] Taste, dann passen Sie bitte der Wert für [Vertikale] an.



*1) Siehe "Kapitel 2, TÄGLICHE PFLEFGE" auf Seite 23 für Details über das Reinigen.

*2) -Ist ein sehr dünnes Dokument auch auf der Rückseite beschriftet, kann diese durchscheinen (Beschriftung ist auch auf der Vorderseite sichtbar).
-Benutzen Sie [Automatische Größen und Fehlwinkelerkennung], verwenden Sie bitte ein Blatt, dass der Größe des zu scannenden Dokumentes entspricht.



*) Siehe "Kapitel 2, TÄGLICHE PFLEFGE" auf Seite 23.

3.2 Zu überprüfende Punkte, bevor Sie Ihren Fachhändler kontaktieren

Gehen Sie die folgende Checkliste durch, bevor Sie Ihren Fachhändler, bei dem Sie den Scanner erworben haben, kontaktieren.

■ Allgemein

Gegenstand	Untersuchungsergebnisse
Model	(Beispiel) fi-60F Für Details bezüglich der Model-Spezifikationen, siehe "3.3 Überprüfen der Etiketten auf dem Scanner" auf Seite 36.
Seriennummer	(Beispiel) 000001 Für Details bezüglich der Seriennummer, siehe "3.3 Überprüfen der Etiketten auf dem Scanner" auf Seite 36.
Herstellungsdatum	(Beispiel) 2007-12 (Dezember 2007) Für Details bezüglich des Herstellungsdatums, siehe "3.3 Überprüfen der Etiketten auf dem Scanner" auf Seite 36.
Kaufdatum	
Symptome	
Häufigkeit des auftretenden Problemes	

■ Probleme bei der Installation oder dem Anschluss an Ihren Computer

■ Probleme beim Anschluss an Ihren PC

Gegenstand	Untersuchungs-ergebnisse
Betriebssystem (Windows)	
Angezeigte Fehlermeldung	
Schnittstelle	USB 2.0
Schnittstellenkontroller	(Beispiel) Hergestellt von Intel, 82801EB

■ Probleme im Bildsystem

Gegenstand	Untersuchungsergebnisse
Typ und Version des Scanner Treibers	
Typ des Schnittstellenkontrollers	(Beispiel) Hergestellt von Intel, 82801EB
Betriebssystem (Windows)	
Anwendungssoftware	(Beispiel) ScandAll PRO Lite

■ Andere

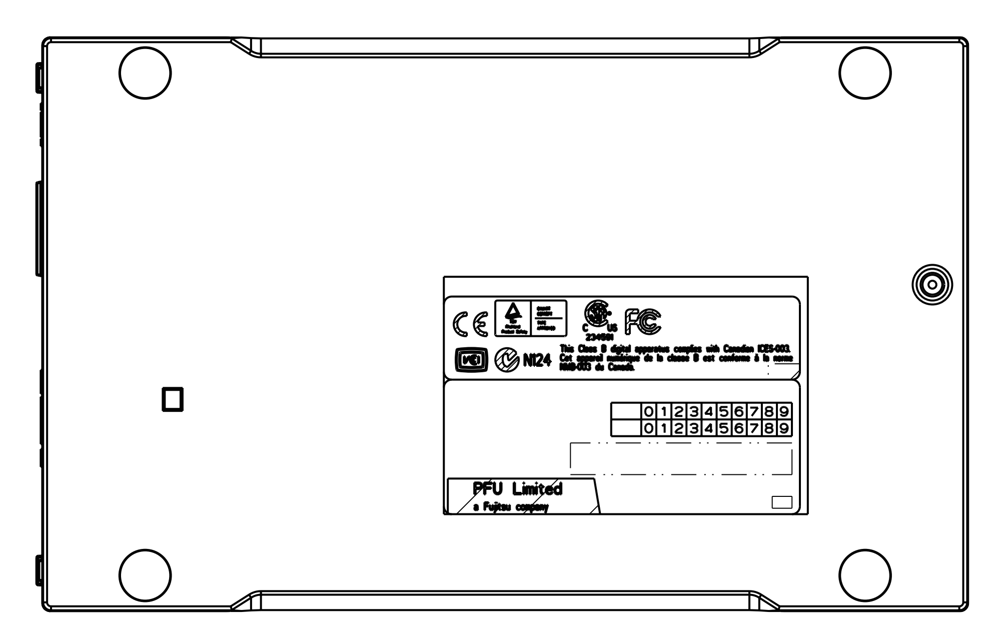
Gegenstand	Untersuchungsergebnisse
Können Sie uns sowohl das Originaldokument als auch das gescannte Bild per Fax oder E-Mail zusenden?	

3.3 Überprüfen der Etiketten auf dem Scanner

Dieser Abschnitt beschreibt die Überprüfung der Etiketten auf dem Scanner.

■ Position der Etiketten auf dem Scanner (Unterseite)

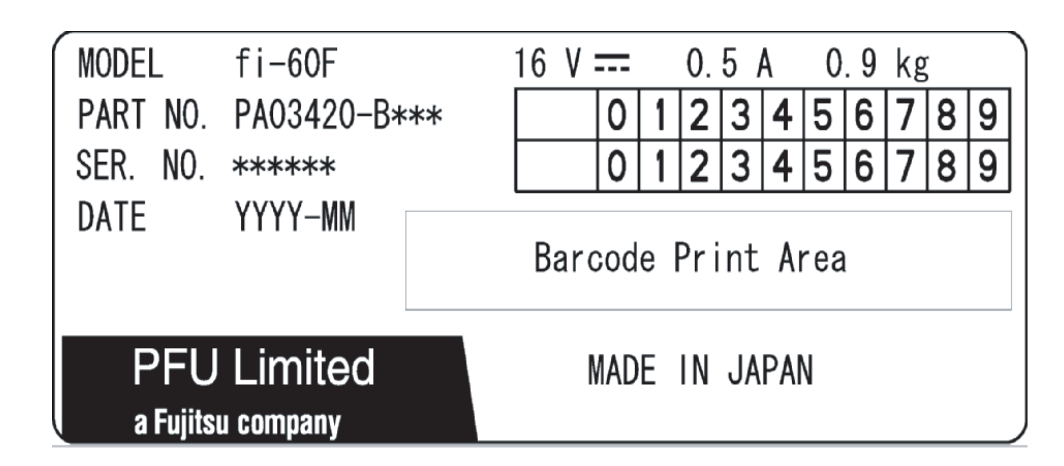
Im Folgenden werden die Positionen der beiden Etiketten auf dem Scanner gezeigt.



Etikett A (Beispiel): Zeigt verschiedene Standards, mit denen der Scanner konform ist..



Etikett B (Beispiel): Zeigt Scanner-Informationen



Kapitel 4

SCANNER SPEZIFIKATIONEN

4

In diesem Kapitel sind die Scannerspezifikationen beschrieben.

4.1 Grundlegende Produktspezifikationen

1	Betriebsmodus		Dokumentenauflage (Flach-bett)	-
2	Bildsensor		Farbkontaktbildsensor (CMOS IC)	
3	Lichtquelle		3 LED (RGB)	
4	Scanbereich	Maximum	148 x 105 mm	DIN A6
5	Scan-Geschwindig-keit (Hinweis (*1))	Binär (Monochrom)	1,0 Sek	200 dpi max. Größe USB 2.0
		Farbe	1,3 Sek	150 dpi max. Größe USB 2.0
6	Optische Auflösung		600 dpi	-
7	Ausgaben-Auflösung	Binär (Monochrom)	50 - 600 dpi	Stufenweise, 1 dpi Schritten
		Grau-stufen	50 - 600 dpi	Stufenweise, 1 dpi Schritten
		Farbe	50 - 600 dpi	Stufenweise, 1 dpi Schritten
8	Graustufen (intern)		8 Bits pro Farbe	Intern 16 Bits
9	Halbtonmuster		Rasterbilder Fehlerstreuung	-
10	Schnittstelle (Hinweis (*2))		USB 2.0/1.1	B Typ

*1) Die Scan-Geschwindigkeit ist die maximale Geschwindigkeit der Hardware des Scanners. Software-Verarbeitungszeit, wie z. B. Datenübertragungs-Zeit , wird der tatsächlichen Zeit des Scanvorgangs hinzugefügt.

*2) Wenn Sie den Scanner über USB 2.0 betreiben, ist es erforderlich dass der USB-Anschluss und Hub mit USB 2.0 kompatibelist. Die Scangeschwindigkeit kann sich verlangsamen wenn Sie den Scanner mit USB 1.1 betreiben. Ist Ihr PC mit einem kompatiblen USB 2.0 Anschluss ausgestattet, verwenden Sie diesen bitte.

4.2 Installationsspezifikationen

<table>
<tr><th colspan="2">Gegenstand</th><th colspan="3">Spezifikation</th></tr>
<tr><td colspan="2" rowspan="2">Abmessungen (mm)
(nur Scanner, Dokumentenabdeckung geschlossen)</td><td>Tiefe</td><td>Breite</td><td>Höhe</td></tr>
<tr><td>234</td><td>145</td><td>40</td></tr>
<tr><td colspan="2" rowspan="2">Erforderlicher Installationsplatz (mm)</td><td>Tiefe</td><td>Breite</td><td>Höhe</td></tr>
<tr><td>281</td><td>145</td><td>257</td></tr>
<tr><td colspan="2">Gewicht (kg)</td><td colspan="3">0,9</td></tr>
<tr><td rowspan="3">Stromversorgung</td><td>Spannung</td><td colspan="3">100 bis 120 VAC ±10% oder 220 bis 240 VAC ±10%</td></tr>
<tr><td>Phasen</td><td colspan="3">Einphasen-Wechselstrom</td></tr>
<tr><td>Frequenz</td><td colspan="3">50 / 60 ± 3Hz</td></tr>
<tr><td colspan="2">Leistungsaufnahme</td><td colspan="3">Betrieb: 8 W
Stand by: 2 W
Energiesparmodus: 1 W</td></tr>
</table>

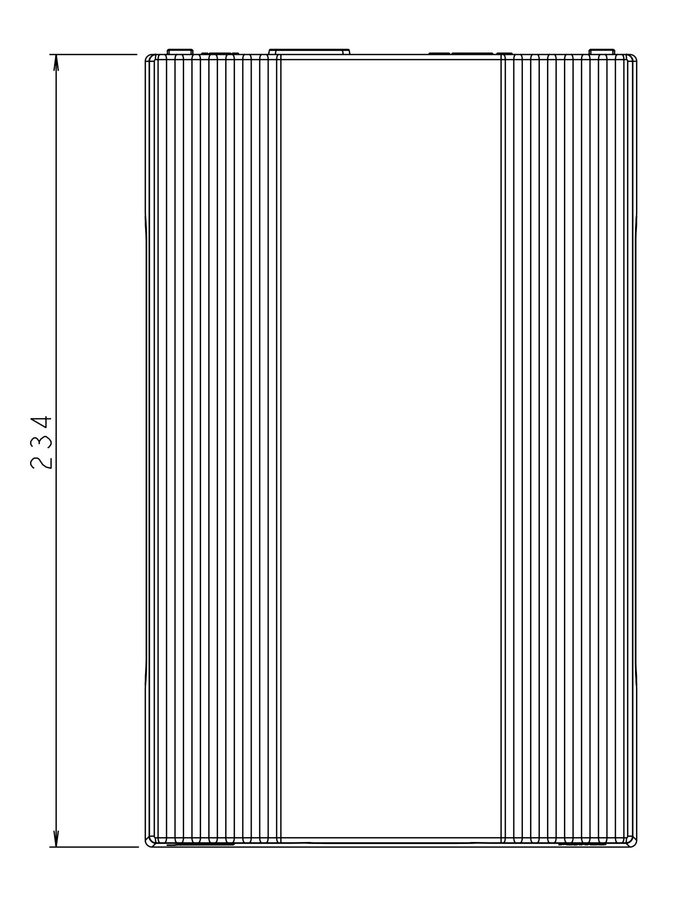


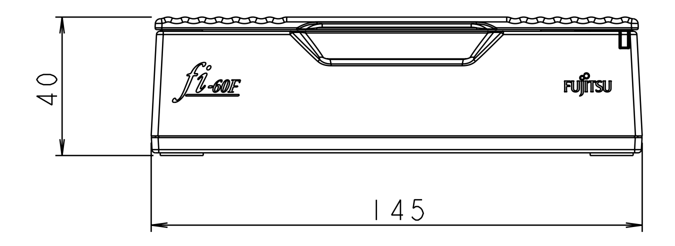
Die Maße des erforderlichen Installationsplatzes basieren auf den Platz der nötig ist, die Dokumentenauflage zu öffnen und zu schließen.

<table>
<tr><th colspan="2">Gegenstand</th><th colspan="2">Spezifikation</th></tr>
<tr><td rowspan="3">Umgebunsbedingungen</td><td>Gerätestatus</td><td>In Betrieb</td><td>Außer Betrieb</td></tr>
<tr><td>Temperatur</td><td>5 bis 35 °C</td><td>-20 bis 60 °C</td></tr>
<tr><td>Relative Luftfeuchtigkeit</td><td>20 bis 80 %
(Keine Kondensation)</td><td>8 bis 95 %</td></tr>
<tr><td colspan="2">Wärmeentwicklung</td><td colspan="2">6,1 kcal / H</td></tr>
<tr><td colspan="2">Versandgewicht (kg)</td><td colspan="2">2,0</td></tr>
</table>

4.3 Äußere Abmessungen

Im folgenden werden die äußeren Abmessungen des fi-60F Scanners gezeigt.





(Einheit: mm)

STICHWORTVERZEICHNIS

T

U

V

W

Z

fi-60F Bildscanner Bedienungshandbuch

P3PC-1112-07DEZ0

Datum der Ausgabe: November, 2011
Verantwortich für die Ausgabe: PFU LIMITED